



DAS GESCHEHEN IN DER MARKTGEMEINDE FELIXDORF IN WORT & BILD

FELIXDORFER GEMEINDESPIEGEL

AMTLICHE MITTEILUNG

Juli 2016 • Ausgabe 2/2016



WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN SCHÖNEN SOMMER!

NEUE PARK & RIDE-ANLAGE

Die Pläne für die geplante Park & Ride-Anlage im Bereich Mühlstraße liegen zur Einsicht auf. Seite 5

FERIENSPASS

Letzte Gelegenheit zur Anmeldung für die Erlebnis-Sportwoche in den Sommerferien. Seite 14

BETREUTES REISEN

Das Rote Kreuz Felixdorf-Sollenau veranstaltet am 4. August den ersten betreuten Ausflug. Seite 48

Inhalt

EDITORIAL	3
GEMEINDEGESCHEHEN	
Gemeinderat – Gemeindevorstand – Vizebürgermeister	4
KUNDMACHUNG: Ihr Bauamt informiert	5
Neupflanzungen in der Gemeinde	6
Projekt Linz Textil	7
Traditionelles in Felixdorf	8
Mehr Angebote für die Jugend im Steinfeld	12
VERANSTALTUNGEN	
Krizik & Knotzer – „Schmähgestöber“	16
Veranstaltungskalender	17
EHRUNGEN	
19	
SONSTIGES	
Kindergarten Felixdorf	23
Volksschule Felixdorf – Bilingual Elementary School	24
NMS Felixdorf	25
Plattform Bildungsangebote.at	27
NÖ Familienpass NEU	27
VEREINE	
Verein PPS	30
Aus dem Logbuch der Pfadfinder	31
J.K.F. – Jung Kultur Felixdorf	32
Siedlerverein Felixdorf	34
Black Carabao Philippinenhilfe	35
ARBÖ Ortsklub Felixdorf	37
Pensionistenclub Felixdorf	38
Singkreis Felixdorf	39
Theatergruppe Sollenau	39
SPORT	
1. TC Felixdorf – Meisterschaftssaison 2016	41
ATUS Felixdorf	42
Speedway EM Semifinale in Mureck	43
GESUNDHEIT	
Volkshilfe Niederösterreich	46
NÖGKK	46
Rotes Kreuz Sollenau-Felixdorf	48
Orthomolekulare Ergänzungspräparate für unsere Haustiere	49
Apotheken- und Ärzte-Notdienst	50



Bürgermeister Walter Kahrer, die Gemeinderäte der Marktgemeinde Felixdorf und die Mitarbeiter der Gemeinde wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer!



Freibad Felixdorf

Seite 15



Ich-Du-Wir-Lauf

Seite 44

IMPRESSUM: Felixdorfer Gemeindeglossar, Nr. 2/2016, lfd. Nr. 214; **Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Felixdorf, 2603 Felixdorf, Hauptstraße 31, Tel. 02628/637 11, E-Mail: gemeinde@felixdorf.gv.at; **Redaktion:** Eva Pirringer, Marktgemeinde Felixdorf; **Anzeigenverwaltung:** Andi Dirnberger, Tel. 0664/8504001, a.dirnberger@weekendmagazin.at; **Fotos:** Andi Dirnberger, Marktgemeinde Felixdorf, zur Verfügung gestellt; **Layout und Druck:** Druckerei Seitz, Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn, office@druck-seitz.at
Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz: Unabhängige Information der Marktgemeinde Felixdorf an ihre Gemeindebürger.
 Beiträge von Vereinen, Ortsgruppen, Privaten usw. geben die Ansicht des Autors/der Autorin wieder. Der Inhalt muss nicht der Meinung der Herausgeber oder der Redaktion entsprechen.



Editorial

Liebe Felixdorferinnen! Liebe Felixdorfer!

Die sommerlichen Temperaturen bieten endlich die erfreuliche Möglichkeit, immer mehr Freizeitaktivitäten in der freien Natur zu genießen.

Damit verbunden ist aber manchmal auch eine zusätzliche Lärmerzeugung im öffentlichen Raum, die – sofern ein ortsübliches und zumutbares Maß nicht überschritten wird – nur selten zu Problemen in der örtlichen/nachbarschaftlichen Gemeinschaft führt. Um aber Nachbarschaftskonflikte durch Lärm- und Geruchsbelästigungen von vornherein zu vermeiden und damit unnötige Störungen im nachbarschaftlichen Zusammenleben hintanzuhalten, darf ich Sie liebe Felixdorferinnen und Felixdorfer auf die ortspolizeiliche Umweltschutzverordnung aufmerksam machen.

Im Wesentlichen ist darin ausgeführt, dass das örtliche Gemeinschaftsleben nicht durch Lärm-, Staub-, Rauch- oder Geruchsentwicklung in einem unzumutbaren Ausmaß zu stören ist.

Diese Verordnung hat in ihrer inhaltlichen Aussage eigentlich nur den Hinweis, den einem der gesunde Hausverstand sowieso sagt, nämlich all das, was man nicht will, dass der andere tut, selbst auch nicht zu machen. Mit dieser einfachen Verhaltensregel kann das nachbarschaftliche Zusammenleben in Felixdorf weiter gut funktionieren.

Wenn daher das Verhalten bei den diversen Grillfesten oder sonstigen Freizeitaktivitäten von der gegenseitigen Rücksichtnahme und dem Verständnis für den Nachbarn geprägt ist, trägt das in besonderer Weise dazu bei, dass es für uns alle, die wir in unserem schönen Felixdorf leben, ein erholsamer und entspannter Sommer wird und vielleicht mit dem gegenseitigen Verständnis und einem wertschätzenden Umgang miteinander aus Nachbarschaft Freundschaft werden kann.

Zuletzt möchte ich noch daran erinnern, dass aus Gründen der Verkehrssicherheit in gekennzeichneten Bereichen des Siedlungsgebietes eine 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung besteht und zusätzlich eine Rechtsvorrangregel gilt. Ich richte daher an alle Fahrzeuglenker die eindringliche Bitte, diese Verordnung zu beachten.

Ihr Bürgermeister
Walter Kahrer

GEMEINDEAMT Service

Tel. 02628/637 11

E-Mail: gemeinde@felixdorf.gv.at

www.felixdorf.at

Wichtige Nebenstellen:

- 11 Amtsleitung
 - 12 Bürgermeister
 - 14 Sekretariat/Fundamt
 - 15 Abgabenbuchhaltung
 - 16 Bauamt
 - 17 Meldeamt/ Abfallwirtschaft
 - 18 Wohnung/Soziales
 - 20 Sekretariat
 - 22 VS- und Mittelschul-Gemeinde
 - 23 Standesamt
 - 24 Buchhaltung
 - 26 Kindergarten Bräunlichgasse
 - 27 Bücherei
 - 32 Kindergarten Mozartgasse
- Kindergarten Bahnstraße 02628/20 800

Parteienverkehr:

Montag und Donnerstag	8–12 Uhr
Dienstag und Freitag	13–16 Uhr
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Dienstag Journdienst	16–19 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag	17–19 Uhr
Freitag	14–15 Uhr

Freibad: 02628/63711-34

Wohnungsangelegenheiten:

Dienstag	17–19 Uhr
GGR Ilse Horejs, Kl. 17	

Standesamt:

Montag und Donnerstag	8–12 Uhr
Dienstag u. Freitag	NEU: 13–16 Uhr

Bücherei:

jeweils Mittwoch in ungeraden Wochen
von 12.30–15 Uhr und von 18–19 Uhr

Rechtsauskunft:

Mag. Luszczak
1 x im Monat (siehe Seite 5) 17–18 Uhr

Aufruf zur Materialsammlung für neue Felixdorfer Chronik

Im Jahr 2022 feiert Felixdorf sein 200-jähriges Bestehen. Dies wird zum Anlass genommen, bis zum Jubiläumsjahr eine überarbeitete Fassung der Felixdorfer Ortschronik zu erstellen und herauszugeben.

Wir sind nun auf der Suche nach Bildern, Dokumenten und interessanten Schriftstücken aus der Vergangenheit, die sowohl den Alltag als auch bedeutsame Felixdorfer Ereignisse widerspiegeln. Sollten Sie im Besitz von Presseveröffentlichungen oder sonstigen Exponaten aus vergangenen Tagen sein oder beim Entrümpeln von Keller oder Speicher auf Interessantes aus der Vergangenheit stoßen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Selbstverständlich erhalten Sie etwaige Leihgaben wieder unverseht zurück.

Gemeinderat – Gemeindevorstand – Vizebürgermeister

In der Gemeinderatssitzung am 16. März 2016 wurde Andreas Jagschitz als neuer Gemeinderat angelobt und ist somit jüngster Gemeinderat in Felixdorf.

Gernot Laueremann wurde neu in den Gemeindevorstand gewählt und wird zukünftig die Agenden im Bereich Kultur & Sport übernehmen.

Zum Vizebürgermeister wurde Ing. Günther Straub gewählt und wird auch zukünftig weiterhin für den Bereich Bauen & Infrastruktur zuständig sein.

„Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen und werden uns bemühen unsere Aufgaben bestmöglichst zu erfüllen“ so alle drei unisono „leider ist die Wahl vom Ableben unserer Inge Landstetter überschattet.“



Bild, von links nach rechts: Vzbgm. Ing. Günther Straub, GR Andreas Jagschitz, GGR Ing. Gernot Laueremann, Bgm. Walter Kahrer



Kostenlose Rechtsauskunft im Gemeindeamt

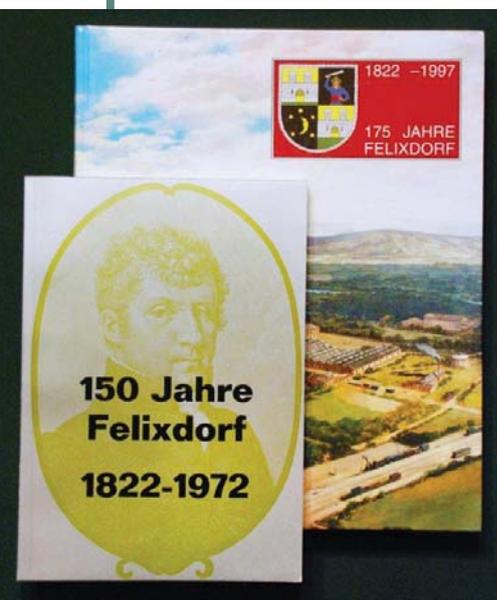
Einmal im Monat bei Voranmeldung im Sekretariat

Hr. Mag. Michael Luszczak, Rechtsanwalt aus Wr. Neustadt, kümmert sich einmal monatlich, in der Zeit von **17 bis 18 Uhr**, im Gemeindeamt Felixdorf um rechtliche Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern aus Felixdorf.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir um telefonische Terminvereinbarung im Sekretariat des Gemeindeamtes unter 02628/63711 DW 11 – Fr. Pirringer.

Die nächsten Termine sind:

5. Juli 2. August 6. September 4. Oktober



Ihr Bauamt informiert:

Liebe Felixdorferinnen, liebe Felixdorfer!

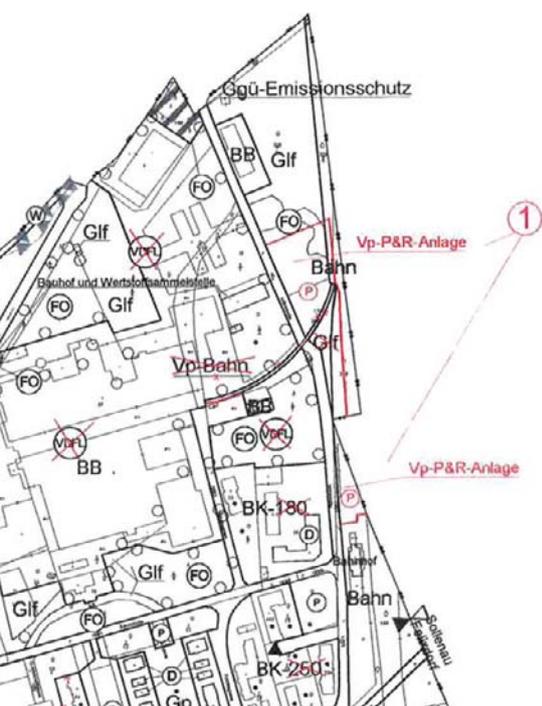
Bei der aufliegenden Änderung der Flächenwidmung handelt es sich um die Abänderung im Bereich der Mühlstraße. Da hier diese Flächen zukünftig für die neue, zusätzliche Park & Ride - Anlage genutzt werden sollen, ist hier eine Änderung in eine Verkehrsfläche für die neuen Parkplätze (**Vp - P&R-Anlage**) nötig.

Mit der Umsetzung dieses Projekts soll der steigende Bedarf an Stellplätzen aller Art im Bahnhofsbereich abgedeckt werden, jahrelange Verhandlungen münden hier nun in ein für Felixdorf herzeigbares Ergebnis. Wenn der Bauzeitplan hält was er verspricht, kann heuer „geparkt“ werden.

Zum Projekt:

Der ca. 7.000 m² große Bereich vom Bahnhof entlang der Mühlstraße bis zum Bauhof Felixdorf wird ca. 259 neu errichtete PKW-Stellplätze und ca. 56 überdachte Zweiradstellplätze umfassen.

PKW-Stellplätze für Personen mit Behinderung und mit Familien-/Frauenkennzeichnung werden im „vorderen“ Bereich beim Bahnhof situiert. Bei der



KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Felixdorf beabsichtigt, das örtliche Raumordnungsprogramm (Katastralgemeinde Felixdorf) zu ändern. Der Entwurf wird gemäß § 24 Abs. 5 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. 03/2015 i.d.G.F. durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

vom 27. Juni 2016 bis 8. August 2016

im Gemeindeamt Felixdorf zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist, zum Entwurf des Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser der Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.



Errichtung sind auch 4 PKW-Stellplätze für E-Mobilität mit entsprechender Lade-station geplant. Als Projektpartner fungieren hier die ÖBB Infrastruktur AG, das Land NÖ und die Marktgemeinde Felixdorf. Natürlich bleiben die beiden jetzigen

P&R-Anlagen - auf Felixdorfer Seite und beim Roten Kreuz - bestehen.

Für Fragen zum Projekt bzw. zur Ein-sichtnahme in die Änderungsunterlagen stehen wir gerne zur Verfügung.

Vbgm. Günther Straub



Neupflanzungen in der Gemeinde

Nach Kontrolle durch einen „Baumdoktor“ mussten im Vorjahr 28 der insgesamt 80 Kastanienbäume in der Allee-gasse gefällt werden.

Im Oktober wurden die Stöcke gefräst, im November wurden 28 rotblühende Kastanien nachgesetzt, heuer wurden die verbliebenen Kastanien zurückgeschnitten.

Die Jungbäume entwickeln sich prächtig, damit blühen wieder 80 Kastanienbäume in der Allee-gasse.

Auch am Hauptplatz wurde neu gepflanzt. Im Zuge des Hauptstraßenbaus wurden 2014 auch im Bereich des Hauptplatzes die 3 Blumenrabatte neu bepflanzt, nur diese entwickelten sich nicht wie gewünscht.

Nun wurden diese neu gestaltet, Kugeleiben als Blickfang und mehrjährige verschiedene Pflanzensorten und Gräser runden das Bild ab.

Der Anwuchs der im Oktober 2014 mehr als 90 neu gepflanzten Bäume entlang der Hauptstraße verlief sehr gut. 1 ½ Jahre später gab es heuer im Frühjahr keinen Ausfall der nunmehr nicht ganz so jungen Bäume, den heißen Sommer 2015 haben alle gut überstanden.

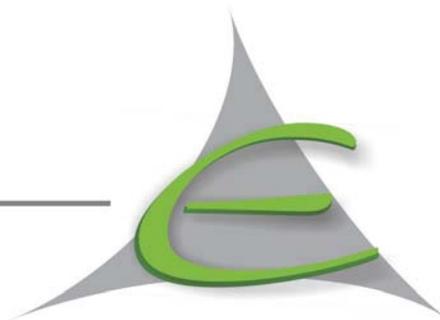


Verwendung von Krähenfängen

Das Fachgebiet Jagd und Fischerei der Bezirkshauptmannschaft Wr. Neustadt hat mit Verordnung die Verwendung von Krähenfängen vom 1. Juli 2016 bis 31. März 2017 erlaubt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Anschlag an der Amtstafel des Gemeindeamtes sowie der Homepage der Marktgemeinde Felixdorf.

eder
steuerberater



A - 2700 Wiener Neustadt, Babenbergerring 9a
A - 2603 Felixdorf, Gartengasse 3

www.ederwt.at

02622/26973 Fax: DW 12
office@ederwt.at

Projekt Linz Textil

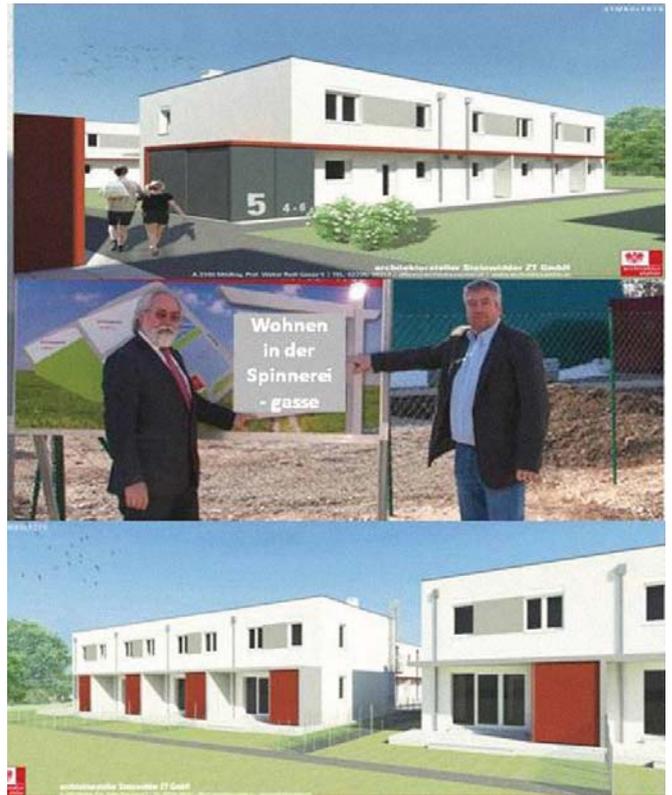
Es wird weiter an der Umsetzung des Projekts „Linz Textil“ gearbeitet. Die Planung des Niederösterreichischen Friedenswerks, gemeinsam mit dem Architekturatelier Steinwider ZT GmbH, schreitet weiter voran.

Am ehemaligen Linz-Textil-Areal sollen entlang der Piesting auf ca. 17.000 m² Grundstücksfläche, 85 geförderte Wohneinheiten mit 170 KFZ-Stellplätzen in vier Bauabschnitten (Reihen- und Doppelhäuser bzw. Wohnungen) errichtet werden.

Ab Sommer/Herbst 2016 werden im ersten Bauabschnitt zur bestehenden Siedlung „Am Mohrwald“, auf einer Bauplatzfläche von ca. 4.700 m², 18 Reihen- bzw. Doppelhäuser in Ziegelmassivbauweise mit den dazugehörigen PKW-Stellplätzen errichtet. Die Einreichung um Baubewilligung des bereits vom Gestaltungsbeirat des Landes begutachteten Projekts ist bereits erfolgt.

Die nach Süden und Westen ausgerichteten Häuser erhalten dem Wohnzimmer vorgelagerte, überdachte Terrassen mit Eigengartenanteil und Gartenabstellräumen. Im Obergeschoß sind je Haus drei Zimmer, ein Badezimmer und ein separates WC geplant. Die PKW-Stellplätze sind auf einem zentralen Parkplatz zum Teil unter Carports vorgesehen.

Die architektonisch gestalteten Reihen- bzw. Doppelhäuser mit nutzungsfreundlichen Grundrissen werden in Niedrigenergiebauweise errichtet. Viele Grünflächen in Form von Eigengärten und allgemein nutzbaren Bereichen sollen den Bewohnern ein entsprechendes Wohlfühlambiente bieten. Die Vergabe soll in Miete mit Kaufoption nach 10 Jahren erfolgen.



Unverbindliche Anmeldung für das Projekt:

„Wohnungsverkauf Felixdorf“

Niederösterreichisches Friedenswerk
Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft m.b.H.
Hietzinger Hauptstr. 119, 1130 Wien
Tel.: +43 1 505 57 26 – 0
E-Mail: post@frieden.at

Felixdorf & Sollenau fahren Kubota

Gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde fahren wir Kubota. Sowohl Sollenau als auch unsere Gemeinde entschied sich für den Ankauf eines neuen Kubotas G23 II bei der Fa. Beer.

Seit April sind die neuen Rasenmäher auf den jeweiligen Bauhöfen im Einsatz.



Foto v.l.n.r.:
Vbgm. Franz Bauernfeind,
Vbgm. Ing. Günther Straub, Claus Beer,
Hedwig Beer, Bgm. Stefan Wöckl,
Bgm. Walter Kahrer

Traditionelles in Felixdorf

Winzerfest 2016

Österreich gegen Portugal 0:0
Dies war das Ergebnis nachher. Trotz EM und Regenwetter war das heurige Winzerfest toll besucht.

Eveline und Martin Kabicher, Winzer aus Sollenau, verwöhnten uns mit Speis und Trank. Ob Weiss, Rot oder Rose, Blunzen, Schweinsbraten oder Süßes – alles wurde serviert.

Trotz schlechten Wetters ein gelungenes Winzerfest nach der „Übersiedelung“ unter Dach im Gemeindedurchgang.



oben v.l.n.r.: Vbgm. Ing. Günther Straub, GGR Ing. Gernot Laueremann, Eveline und Martin Kabicher, GGR Hedwig Divos
Foto: Kristina Veraszto



Tag der Erde und Ortsreinigungsaktion am 23. April

Nach dem Motto „Felixdorf soll blühen“ standen am Vormittag über 11.000 kg Graterde am Hauptplatz für die FelixdorferInnen zur Abholung bereit. Dazu schenkte die SPÖ Felixdorf Kräuter und Blumen nach Wahl.

Wie schon in den vergangenen Jahren beteiligten sich die Vereine der Markt-

gemeinde Felixdorf auch heuer wieder an der Ortsreinigungsaktion. Ausgerüstet mit Müllsäcken und Arbeitshandschuhen begannen die BürgerInnen die Arbeit um 14.00 Uhr.

Wir hoffen, dass die Ortsreinigungsaktion zum Umdenken beiträgt und dass sich jeder von uns Gedanken macht, ob wir nicht besser auf unsere Umwelt



achten sollten, damit diese noch lange so sauber bleibt wie nach der Ortsreinigung.



1. Mai in Felixdorf



**Der Maibaum-
umschnitt –
wenn er fällt,
dann fällt er!**





4-Orte Radfahrt

Am 4. Juni erfolgte um 14 Uhr am Hauptplatz in Felixdorf der Start zur 4-Orte Radfahrt.

Die Radtour führte über Theresienfeld nach Matzendorf und weiter nach Sol-

lenau. In jeder Gemeinde gab es eine Labestation für die Radfahrer. Der Abschluss fand beim Rot-Kreuz-Heurigen in der Bezirksstelle Felixdorf-Sollenau statt.

RICHTIGSTELLUNG:

ALTKLEIDER-SAMMLUNG

**ABFUHRTERMINDE
für die
Altkleidersammlung 2016**

**RAYON 1: Di., 20. September
RAYON 2: Di., 27. September**

**Folgende Materialien im
sauberen und trockenen
Zustand sollen dabei
gesammelt werden:**

- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche
- Unterwäsche
- Wolldecken
- Schuhe (paarweise zusammengebunden)

Tag der offenen Stalltür in der Pferdezahnklinik

Am 18. Juni gab es den „Tag der offenen Stalltür“ – Pferdebetreuung einmal anders.

In Felixdorf gibt es nun eine Pferde Zahnärztin – nicht nur das – auch einen Pferdegesundheitsstall. Dr. Barbara Melmer zeigte Betreuung und Behandlung

von Pferden auf natürliche Art. So ist Offenstallhaltung nicht nur ein Schlagwort – in der Spinnereigasse ist dies Praxis.

Überzeugen sie sich selbst am Pferdelehrpfad – eine „Rätselralley“ um die Koppel für Groß und Klein.



v.l.n.r.: GGR Hedwig Divos, Alina Laueremann, Vbgm. Ing. Günther Straub, Dr. Barbara Melmer, GGR Ing. Gernot Laueremann

Foto: Kristina Veraszto

Glasfaserinternet

Endlich ist es soweit - die Marktgemeinde Felixdorf wird an das Glasfasernetz von A1 angeschlossen.

Dadurch stehen Ihnen nun Datenübertragungsraten von bis zu 30 Mbit/s zur Verfügung und ermöglichen schnelles Internet sowie digitales Kabelfernsehen in HD.

Konkrete Informationen über diese Möglichkeiten erhalten Sie von A1 Beratern **am 22. Juli von 13:00–18:00 Uhr bei der A1 Glasfaser Power Feier am Hauptplatz in Felixdorf.**

Weiters wird ein Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie geboten. A1 Telekom Austria freut sich auf Ihren Besuch.

Glasfaserschnelles Internet und digitales Kabel-TV sind jetzt bei Ihnen verfügbar.

3 Monate gratis und unverbindlich testen!



A1 Glasfaser Power Feier –
Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie!
22. Juli 2016, 13:00 bis 18:00 Uhr am Hauptplatz in Felixdorf



Mag. Michael Luszczak,
Rechtsanwalt

„Vorsorgevollmacht“

Die Zahl der Sachwalterschaften hat in den letzten Jahren nicht zuletzt wegen der steigenden Lebenserwartung der Menschen in Österreich deutlich zugenommen. Im Gegensatz zum gerichtlichen bestellten Sachwalter bietet die Vorsorgevollmacht die Möglichkeit, selbst einen Stellvertreter (Bevollmächtigten) bei Wegfall der Geschäftsfähigkeit und/oder Entscheidungsfähigkeit zu bestimmen. Dadurch wird die Möglichkeit geschaffen, bestimmte Entscheidungen für die Zukunft im Vorhinein selbst zu treffen. Im Zeitpunkt des Abschlusses einer Vorsorgevollmacht muss die betroffene Person jedoch selbst noch geschäftsfähig oder einsichts- und urteilsfähig bzw. äusserungsfähig sein. Der Umfang der Vollmacht kann grundsätzlich beliebig gewählt werden. Zentrale Inhalte sind regelmäßig die Vertretung in Gesundheitsangelegenheiten und im rechtsgeschäftlichen Bereich. Soll die Vorsorgevollmacht auch Einwilligung in medizinische Behandlungen, die gewöhnlich mit einer schweren oder nachhaltigen Beeinträchtigung der körperlichen Unversehrtheit oder der Persönlichkeit verbunden sind, oder Entscheidungen über

dauerhafte Änderungen des Wohnorts sowie die Besorgung von Vermögensangelegenheiten, die nicht zum ordentlichen Wirtschaftsbetrieb gehören, umfassen, muss diese unter ausdrücklicher Bezeichnung dieser Angelegenheiten vor einem Rechtsanwalt, einem Notar, oder bei Gericht errichtet werden (qualifizierte Vorsorgevollmacht). Ansonsten reicht es, wenn die Vorsorgevollmacht eigenhändig geschrieben und unterschrieben wird. Wird die Vorsorgevollmacht nicht eigenhändig geschrieben, ist die Unterschrift von 3 unbefangenen, eigenberechtigten und sprachfähigen Zeugen erforderlich. Solange der Vollmachtsgeber noch geschäfts- oder einsichts- und urteilsfähig bzw. äusserungsfähig ist, kann er jederzeit ohne Einhaltung einer bestimmten Form die Vorsorgevollmacht widerrufen. Zur Erleichterung der Auffindung und sicheren Kenntniserlangung ist es möglich, die Vorsorgevollmacht im österreichischen Zentralvertretungsverzeichnis (ÖZVV) durch einen Rechtsanwalt oder Notar registrieren zu lassen. Die Registrierung ist mit umsatzsteuerpflichtigen Gebühren in Höhe von € 26,40 (davon € 4,40 USt.) verbunden. Handelt der Bevollmächtigte im Sinne der Vollmacht (die zum Wohle des Betroffenen verfasst ist), ist kein gerichtlicher Sachwalter zu bestellen (§ 284 g ABGB).

Mit freundlichen Grüßen
Mag. Michael Luszczak e.h.

Mehr Angebote für die Jugend im Steinfeld

Alter: 12-23

Sommerprogramm.07

GRATIS

Juli

1. School 's Out Party Bahnhofspark BADEN
5. Mädchencafé im Jugendcafe BADEN Info: **Dana**
5. Outdoor Action in EBREICHSDORF
6. Outdoor Action in FELIXDORF/SOLLENAU
7. Outdoor Action in POTTENDORF
- 7-10. Mädchenausflug ins Momoland, bei Graz (Kosten: 30€) Info: **Maria**
8. Outdoor Action in BADEN
14. Outdoor Action in BADEN
19. Fotoprojekt im Jugendcafe SOLLENAU Info: **Dana**
20. Bowlingausflug nach Wiener Neustadt Info: **Anita**
22. Grillen am Holzrechenplatz in BADEN Info: **Anita**
- 26-28. Jugendtage Sollenau-Felixdorf Info: **Volker**
29. Infostand Feuerwehrfest in POTTENDORF

Wir sind wöchentlich in Deiner Gemeinde für Dich unterwegs!

Bitte melde Dich spätestens einen Tag vor der Veranstaltung an!

INFO: Amer 0664/8236230 Anita 0664/8236202
Dana 0664/8236204 Maria 0664/8236231 Volker 0664/8236228

 Jugendarbeit.07Baden.Steinfeld www.jugendarbeit.at 

(Sollenau/Felixdorf, 7.4.2016) Das Land NÖ unterstützt im Jahr 2016 die jugendarbeit.07 des Vereins menschen.leben mit der „NÖ-Landesförderung“ in den Gemeinden Felixdorf und Sollenau. Landesrat Mag. Karl Wilfing besuchte aus diesem Anlass die beiden Jugendtreffs „Spotlight“ und überzeugte sich im Beisein der Bürgermeister Stefan Wöckl und Walter Kahrer von der Jugendsozialarbeit des Vereins menschen.leben.

Landesrat Wilfing bedankte sich bei den Gemeinden und beim Verein menschen.leben für das gemeinsame Engagement und betonte die Bedeutung der geförderten Jugendarbeit in NÖ:

„Das Land NÖ setzt in der Mobilen Jugendarbeit klar auf Prävention und auf professionelle Partner, die mit den vielfältigen Herausforderungen im Bereich Jugend umgehen können. Auch in Sollenau und Felixdorf hat sich in den vergangenen Jahren ein breit gefächertes Angebot etabliert, das von der Jugend auch gut angenommen wird.“

Mehr Beratung, mehr Projekte

Durch die zusätzlichen finanziellen Mittel können nun mehr Projekte in den Bereichen Freizeit & Workshops umgesetzt und die Beratungstätigkeit weiter ausgebaut werden. „Konkret werden wir das spezifische Angebot für Mädchen erweitern und im Sommer ‚Jugendtage‘ mit verschiedenen Workshops und

Baumeister und Malerbetrieb

KOPESZKY

2601 SOLLENAU, BÖHLERGASSE 18/1

 Baumeister: 0699 / 107 11 431
 Maler: 0 26 28 / 624 50

ZU- u. UMBAUTEN
 INNENAUSBAU, SANIERUNGSARBEITEN
 FASSADEN, VOLLWÄRMESCHUTZ
 MALER- u. ANSTREICHERARBEITEN
 FÜR INNEN UND AUSSEN
 TAPETEN, PVC- UND TEPPICHBÖDEN

Freizeitaktivitäten anbieten. Zusätzlich haben wir als weiteres Beratungsangebot einen wöchentlichen Journaldienst geschaffen, der nicht nur Jugendlichen, sondern auch Erwachsenen offen steht, die sich mit Fragen rund um das Thema Jugend jederzeit an das Team wenden können“, berichtet Mag. Tamara Schmeidl-Neuhold, Stv. Bereichsleiterin Jugend im Verein menschen.leben.

Das Jugendprojekt bietet den Jugendlichen in Sollenau seit 2011 und in Felixdorf seit 2013 konkrete Unterstützung sowie Beratung und Begleitung in den Bereichen Schule, Arbeit, Familie, Beziehung, Finanzen, verschiedene Workshops, Freizeitprojekte, Jobcoaching sowie Raum zur Entfaltung im Rahmen der Jugendtreffs. Ein weiteres Angebot der jugendarbeit.07 ist die aufsuchende Arbeit im öffentlichen Raum, die sich an Zielgruppen richtet, die durch andere sozialarbeiterische Angebote nicht oder nur unzureichend erreicht werden.

So sind die JugendarbeiterInnen an relevanten Plätzen (z.B. Parks und Spielplätze) in den Gemeinden unterwegs, bieten gut sichtbare Kontaktplattformen mit Gratisgetränken, Sitzgelegenheiten, Infomaterialien und Gesprächsangeboten an und stellen das Angebot regelmäßig in allen relevanten Schulen vor. In Sollenau wurden 2015 insgesamt 1165 Kontakte mit Jugendlichen verzeichnet, knapp die Hälfte davon fand im Rahmen der aufsuchenden Arbeit und mit Projekten statt. In Felixdorf kam es zu 1515 Kontakten, 483 davon fielen auf den neuen Jugendtreff in der Fabrikgasse, der seit 2015 in Betrieb ist.

Jugendtreff „Spotlight“ in Sollenau:

jeden Freitag 17-21 Uhr,
Bauhofgasse 2, 2601 Sollenau

Jugendtreff „Spotlight“ in Felixdorf:

jeden Mittwoch 16-20 Uhr,
Fabrikgasse 15, 2603 Felixdorf

Gemeinsamer Journaldienst:

wechselweise in Sollenau und Felixdorf:
jeden Dienstag, 17-18.30 Uhr,
Kontakt: DSA Amer, 0664/8236239
muamer@menschen-leben.at
www.jugendarbeit.at



Foto v.l.n.r.: Vbgm. Franz Bauernfeind, Bgm. Stefan Wöckl, LR Mag. Karl Wilfing, Mag. Tamara Schmeidl-Neuhold (Jugendarbeit 07), Bgm. Walter Kahrer, Vbgm. Ing. Günther Straub

Alter: 12-23

Sommerprogramm.07

August

- 2. Outdoor Action in EBREICHSDORF
- 3. Strandbad in BADEN Info: Anita
- 5. Infostand Großheuriger Pfaffstätten
- 9. Mädchenabend in EBREICHSDORF Info: Dana 
- 10. Outdoor Action in FELIXDORF
- 16-19. Burschenausflug ins Momoland, bei Graz (Kosten: 30€) Info: Volker
- 17. Outdoor Action in BADEN
- 18. Mädchenabend im Jugendcafe SOLLENAU Info: Anita 
- 20. Infostand Dorffest FELIXDORF
- 22. Bogenschießen Info: Volker 
- 23. Beachsoccer im Freibad FELIXDORF Info: Amer
- 24. Basketballspielen im Funcourt EBREICHSDORF Info: Volker
- 25. Kanu fahren Info: Volker 
- 26. Grillabend im Jugendcafe BADEN Info: Anita
- 30. Mädchenabend in FELIXDORF Info: Anita 
- 30. Grillabend im Jugendcafe EBREICHSDORF Info: Volker
- 31. Grillabend im Jugendcafe FELIXDORF Info: Amer

September

- 1. Filmabend im Jugendcafe POTTENDORF Info: Anita
- 2. Grillabend im Jugendcafe BADEN Info: Volker

Wir sind wöchentlich in Deiner Gemeinde für Dich unterwegs!
Bitte melde Dich spätestens einen Tag vor der Veranstaltung an!

GRATIS

 Wenn du dieses Zeichen siehst, gibt es einen Shuttledienst!

INFO: Amer 0664/8236230 Anita 0664/8236202
Dana 0664/8236204 Maria 0664/8236231 Volker 0664/8236228

 Jugendarbeit.07Baden.Steinfeld www.jugendarbeit.at 

Erlebnis SPORT woche

Gemeinde Felixdorf



VERLÄNGERUNG DER ANMELDEFRIST

Wann findet diese Woche statt?

Diesen Sommer findet in unserer Gemeinde von **8. - 12. August 2016** eine Erlebnissportwoche für 6 - 14-jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch Xund ins Leben Sportpädagogen gibt es täglich von 9.00 - 17.00 Uhr (Freitag bis 15.00 Uhr).



Was erwartet mich?

Ein bunter Mix an **abwechslungsreichen Spielen**, abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder. Innovative Trend- und Summersports, Abenteuerspiele, Ball- und Teamsports, Zirkus, Streetdance, Workshops und vor allem der **Spaß am Sport** stehen im Mittelpunkt der Sommersportwoche. Weitere Infos und unser Sommervideo gibt es auf unserer Homepage unter www.xundinsleben.at - **Gemeindecamps**

Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung erfolgt durch das **Datenblatt**, welches gemeinsam mit dem Elternbeitrag im Gemeindeamt abzugeben ist. Da ein überwiegender Teil der Kosten (inkl. Mittagessen) von der Marktgemeinde Felixdorf übernommen wird, ist lediglich ein Elternbeitrag von **EUR 50,-** zu entrichten. Die Kosten für die Erlebnissportwoche sind für Kinder bis zum 10. Lebensjahr **steuerlich absetzbar**.

Anmeldefrist: 10. Juli 2016

Näheres zum Programm und zum Ablauf wird nach der Anmeldefrist bekannt gegeben. Maximale Teilnehmeranzahl: 24 (Reihung erfolgt nach Anmeldedatum).



Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

Das genaue Programm wird auf die Infrastruktur der Gemeinde abgestimmt.

KONTAKT

Xund ins Leben
Eichenhofsiedlung 29-30
8047 Graz-Ragnitz

0316 / 347 487
office@xundinsleben.at
www.xundinsleben.at

Anmeldung Erlebnissportwoche/Datenblatt

Vor- und Zuname der Eltern			
Anschrift			
E-Mail			
Vorname des Kindes		Telefonnummer der Eltern	
Zuname des Kindes		Konfektionsgröße (T-Shirt)	
Geburtsdatum des Kindes		Versicherungsnummer des Kindes	

Unterschrift Eltern

Gratis WLAN im Freibad

Ab Mitte Juli kann im Freibad „gesurft“ werden. Die Marktgemeinde Felixdorf bietet einen kostenlosen WLAN-Zugang an.

Um den Gratis-Hotspot nutzen zu können, benötigt der Surfer nichts weiter als einen Laptop, PDA oder ein Handy mit WLAN-Modul.



Viel Spaß beim Planschen!

Der Spielbach für unsere Jüngsten wurde neu gestaltet. Der obere Teil erhielt eine Pflasterung und der Bereich beim Wasserigel wurde neu foliert.



Foto oben v.l.n.r.: „Ernstl“ Reisner, „Mitch“ Knaup, Bgm. Walter Kahrer, Vbgm. Ing. Günther Straub

Badgasthaus

Für die Badesaison 2016 wurde das Badgasthaus an die Fa. HIGH 5 Bar & Lounge OG verpachtet. Geschäftsführer GR Andreas Hueber MSc übernimmt den Gastronomiebetrieb in den Sommermonaten.



v.l.n.r.: Bgm. Walter Kahrer, GR Andreas Hueber MSc, Kevin Spiller, Vbgm. Ing. Günther Straub



PLANGL-BAU

BAUUNTERNEHMUNG

ING. HERBERT PLANGL

A-2603 Felixdorf,
A. Bruckner G. 7

Telefon 02628 - 622 40

www.planglbau.at

...wir bauen auf



„Schmähgestöber“

Schmähgestöber mit Krizik & Knotzer ...
am 26. Oktober im Kulturhaus.

Der SCHMÄH bezeichnet eine umgangssprachliche Wendung, die eine charakteristisch wienerische Art des Humors in der Kommunikation darstellen soll. Sie bezeichnet keine „Schmähung“, sondern bezieht sich auf eine allgemeine, in erster Linie sprachliche humoristische Umgangsform. (laut Wikipedia)

Der Duden übersetzt den SCHMÄH als Kunstgriff, billigen Trick, Kniff, Schwindelei oder Unwahrheit. Nicht zu verwechseln mit SCHMÄHEN, das mit beschimpfen, beleidigen oder herabwürdigen gleichzusetzen ist.

Denn genau das liegt uns mehr als fern. Vielmehr soll sich das Publikum im neuen Programm SCHMÄHGESTÖBER köstlich über unseren Schmäh amüsieren und sich dabei von niemanden einen Schmäh erzählen lassen. Die Schmähändler Raimund Krizik und Manfred Knotzer wühlen tiefer denn je in der Witzkiste, stöbern nach dem besten Schmäh aller Zeiten und sind sicher wieder einmal für keinen alten Schmäh zu blöd! Ulli Bär hat es schon gewusst „Nur mi'n Schmäh geht's da leiwand!“ und genau so soll man sich im neuen Programm auch fühlen.

Also.... lassen Sie sich keinen Schmäh von irgendwelchen Schmähbrüdern erzählen, schmähen Sie alles und jeden, was missmutig macht und stöbern Sie mit Krizik & Knotzer nach einem g'sunden Schmäh, weil der ist ja bekanntlich die beste Medizin!

Karl May Festspiele Winzendorf

Mit Winnetou III kommt heuer der letzte Teil der großen Karl May-Trilogie auf die wettersichere Naturbühne des Winzendorfer Steinbruchs. Der Besuch der Festspiele garantiert für die ganze Familie ein Erlebnis voll Spannung, Unterhaltung und Abenteuer. Weitere Infos, Kartenvorverkauf und Einzelfotos vom Team finden Sie auf der Homepage:

www.festspiele-winzendorf.at

QUALITÄT • gegr. 1929 • BESTEHT

**GAS SOLAR HEIZUNG
 WASSER ELEKTRO**



CHLEBECEK GmbH.

Vaillant • Wolf

Viessmann • Nordgas • Junkers • Gebe

KAMINSANIERUNG MIT EDELSTAHLROHR

Ablaufverstopfung orten mit KANALFERNSEHKAMERA

**LUFT-WÄRMEPUMPEN
 KLIMAANLAGEN**

Mühlstraße 20, 2601 Sollenau

Tel.: 026 28 / 62 328, FAX: 026 28 / 623 2822

www.chlebecek.at

WAS ist los in FELIXDORF?

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Plakaten und Vorankündigungen in den Schaukästen oder Internetseiten der Vereine.

VERANSTALTUNGSKALENDER – VORSCHAU BIS ENDE OKTOBER

<p>10. Juli Public Viewing Fußball EM 2016, Finale, Garten Pfadfinderheim Felixdorf, 21 Uhr</p>	<p>18. September ARBÖ Oldtimer-Rallye, Treffpunkt 9 Uhr am Parkplatz der Neuen Mittelschule Felixdorf, Start 10:30 Uhr</p>
<p>13. Juli Blutspende-Aktion Kulturhaus, 15 Uhr</p>	<p>24. September Kinderflohmarkt Montessori Kinderhaus, 8 – 12 Uhr</p>
<p>16. Juli eventuelle Ersatztermine: Badfest Summernight</p>	<p>30. September – 2. Oktober Felixdorfer Kulturtage, Kulturhaus</p>
<p>22. Juli A 1 – Infoveranstaltung, Hauptplatz, 13 - 18 Uhr</p>	<p>30. Sept. Heinz Marecek, „Das ist ein Theater!“, 20 Uhr 1. Oktober Oldieabend X-Large, 20 Uhr 2. Oktober „K(rizik) & K(ahrer)“, „Nachbarschaftliche Erinnerungen“, 16 Uhr</p>
<p>1. bis 5. August 1. Ferienbetreuungswoche der Gemeinde</p>	<p>7. und 8. Oktober Flohmarkt Tierschutz Franziskus, Kulturhaus, Freitag 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 17 Uhr</p>
<p>8. bis 12. August 2. Ferienbetreuungswoche der Gemeinde</p>	<p>9. Oktober Herbstfrühschoppen, Black Carabao, Kulturhaus, 11 bis 13 Uhr</p>
<p>8. bis 12. August Sommercamp Montessori Kinderhaus</p>	<p>15. Oktober Herbstkonzert Singkreis Felixdorf, Kulturhaus, 19:30 Uhr</p>
<p>20. August Dorffest am Hauptplatz, 16 Uhr</p>	<p>26. Oktober Krizik und Knotzer, „Schmähgestöber“, Kulturhaus, 19:30 Uhr</p>
<p>3. und 4. September Sturm-Heuriger im Pfadfinderheim, Samstag 16 bis 22 Uhr, Sonntag, 10 bis 18 Uhr</p>	

ELEKTRO HEBENSTREIT

Behördlich konzessioniertes Elektrounternehmen

- ☛ ELEKTROINSTALLATIONEN
- ☛ PLANUNG UND BERATUNG
- ☛ BLITZSCHUTZ
- ☛ PHOTOVOLTAIK
- ☛ STÖRUNGSDIENST
- ☛ SAT-ANLAGEN

Bürozeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 02628/61278

Fax: 02628/6542 1553

Störungsdienst: 0664/302 31 97

Mail: office@elektro-hebenstreit.at

IHR ELEKTROMEISTER im alten Feuerwehrhaus
Stefan Hebenstreit, 2603 Felixdorf, Hauptstraße 6

LAGERABVERKAUF: TONI-EBNER-MATCHBALL!



Fairway Leasing

Das attraktive, ehrliche und transparente Leasing für die beliebtesten Hyundai-Modelle:

- ✓ KEINE GEBÜHREN
- ✓ 60 MONATE LAUFZEIT
- ✓ 30% ANZAHLUNG
- ✓ 40% RESTWERT

Hyundai ist offizieller
Automobil-Sponsor des



NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.



Angebote der Denzel Leasing GmbH, gültig bis zum Ende der Fussball EM in Frankreich. 36 Monate Laufzeit. Modellabhängige, fixe 30% Anzahlung, Restwert, 15.000 km p. a., effektiver Jahreszinssatz 3,87%, 2,99 % Sollzinssatz. Alle Beträge inkl. Nova und MwSt. Angebote beinhalten Boni und Händlerbeteiligung. Angebote gültig nur bei AutoEbner solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf.
* € 2.997,00 Anzahlung, € 5.046,52 Restwert; ** € 4.797,00 Anzahlung, € 8.508,89 Restwert; *** € 4.797,00 Anzahlung, € 8.508,89 Restwert; **** € 5.397,00 Anzahlung, € 8.908,85 Restwert.
CO₂: 97 - 148 g/km, Verbrauch: 3,7 l Diesel - 6,4 l Benzin/100 km. KZL = Kurzzulassung. Symbolabbildungen aller Modelle. Satz- und Druckfehler vorbehalten. www.autoebner.at



autoebner.at

2512 Baden-Oeynhausen | Handelsstraße 1a | 02252 / 80 304 | office-baden@autoebner.at
2345 Brunn/Gebirge | Ziegelofengasse 4 | 02236 / 22 463 | office-brunn@autoebner.at
2603 Felixdorf | Schulstraße 62 | B17 | 02628 / 66 100 | office@autoebner.at



ELEKTRO FACHMANN

NOTDIENST: 0699/10028606
WWW.ELEKTROFACHMANN.AT

Hauptstraße 60/1/2
2603 Felixdorf

Inh. Yusuf Özdana
office@elektrofachmann.at

Störungsdienst

Elektroinstallationen

Sat-Anlagen

Blitzschutz

Planung und Beratung



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Herrn **Thomas Stojanovic BSc** zum erfolgreich abgeschlossenen Masterstudium **Maschinenbau**.



Bgm. Walter Kahrer und Bezirkshauptmann Mag. Ernst Anzeletti gratulierten Erna und Walter Fuchs zur Eisernen Hochzeit.

Wir gratulieren

Eiserne Hochzeit

65 Jahre verheiratet

Erna und Walter FUCHS

Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet

Brigitte und Wilhelm KNAUP



Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Brigitte und Wilhelm Knaup zur Goldenen Hochzeit.

NORBERT VITEK

Gas - Wasser - Heizung - Sanitär

... UND MEHR !!!

Thermen- und Kesselservice - für fast alle Marken mit Abgasmessung !

Gas - Sicherheitsüberprüfung - wir sind EVN Powerpartner !

Abflußverstopfungen orten und beheben, mit modernster Kameratechnik !

Günstige Angebote bei Umstieg auf alternative Energietechniken !

Prompt und günstig, auch bei kleinen Reparaturen !

A-2601 Sollenau

Gewerbestraße 2

Tel.: 02628/62 170, Fax: 62171

E-mail: office@vitek-inst.at

**Flaschengas
in 5 kg und
11 kg
für Haushalt,
Camping,
Garten
und
Werkstatt**

Wir gratulieren

97 Jahre

Maria RENNER

93 Jahre

Eva FÜRNSCHUSS

92 Jahre

Johann GANSTER

91 Jahre

Elfriede SACHS

Barbara ASCHENBRENNER

Josefa THYRI

90 Jahre

Hermine HOREJS

Margarete CHALUPA

Martha CHAUR

85 Jahre

Margarete LEHNER

Johann KAPLAN

Helga WALLY

80 Jahre

Hermann HANDLER

Ing. Friedrich REISINGER

Anna MAREICH

Friederike KRUPICA

Herta HUF

Alfred FÜRTIG

Kurt FLEISCHMANN

Maria WEIHS

Anna RESCH



Bgm. Walter Kahrer und GR Dietmar Wötzl gratulierten Frau Maria Renner zum 97. Geburtstag.



GGR Ilse Horejs und Bgm. Walter Kahrer gratulierten Frau Eva Fürnschuss zum 93. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Frau Elfriede Sachs zum 91. Geburtstag.



GR Dietmar Wötzl und Bgm. Walter Kahrer gratulierten Frau Margarete Chalupa zum 90. Geburtstag.



GR Dietmar Wötzl und Bgm. Walter Kahrer gratulierten Herrn Johann Kaplan zum 85. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Herrn Hermann Handler zum 80. Geburtstag.



GGR Ilse Horejs gratulierte Herrn Kurt Fleischmann zum 80. Geburtstag.



GGR Ilse Horejs und Bgm. Walter Kahrer gratulierten Frau Friederike Krupica zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GR Dietmar Wötzl gratulierten Frau Anna Resch zum 80. Geburtstag.



GR Dietmar Wötzl und Bgm. Walter Kahrer gratulierten Herrn Alfred Fürtig zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Frau Anna Mareich zum 80. Geburtstag.

Geburten



- Arin INCI
- Hamza ESGIN
- Jonas Rene RANKL
- Havva-Tuana GÜLER

Geheiratet haben



- OBERWALDER Peter Arnold und SETTHANASIRI Thunrus
- OERGEL Bernhard Günther und PLESCHER Gabriele Maria
- CABA Nicodim-Ionatan und NEAG Sarah
- WIRTH Rene Walter und SPECHT Sandra
- TIKOWSKY Richard und SECCO Jasmine
- GAGA Rareş-Cristian - MUREŞAN Alisa-Oana
- OSIKA Roman Walter und MAHRHAUSER Sabrina Daniela

Wir betrauern



- Egon PEKAREK
- Johanna SONNTAG
- Hermann HAINDL
- Rudolf ZEIDLER
- Ilse DIESS
- Friedrich FLORIAN
- Helmut KOVAR
- Hildegard LUPERT
- Franz VACEK
- Maria PFLANZER
- Johann WÜTTRICH
- Karl LEYRER
- Gertrude KRUNTORAD
- Hermine FISCHER
- Henriette FINK
- Erich BOLLMANN
- Charlotte HADAC

Die Felixdorfer



Muttertag

Alle Kinder haben ihre Muttis in den Kindergarten eingeladen. Im geschmackvoll gestalteten Turnsaal wurden sie unter anderem mittels einer Massage oder Eincremen der Hände

verwöhnt. Im Malatelier kreierte die Kinder für die Mütter Andenken und rührten sie durch den Vortrag des erlernten Muttertagsgedichtes zu Tränen.

Osterfest

Am Freitag vor den Osterferien feierten wir unser Osterfest. Nach einer feierlich gestalteten Jause konnten es die Kinder kaum erwarten, im Garten nach Ostereiern und Überraschungen zu suchen.



Obst ist gesund

Unter dem Motto „Obst ist gesund“ wird in unsere Kindergärten alle 2 Wochen eine Steige frisches Obst geliefert. Weintrauben, Birnen, Bananen, Äpfel, Pfirsich, u.a. - für jedes Kind sollte etwas dabei sein.

Heute besuchten wir unsere Jüngsten im Kindergarten und wir glauben, dass diese Idee Anklang findet.

„Mit gesunder Ernährung kann man

nicht früh genug beginnen“ so Bgm. Walter Kahrer.

„Danke an die Mitarbeiterinnen in den Kindergärten“ so Vbgm. Ing. Günther Straub „die uns bei dieser Idee toll unterstützen“.

Foto: v.l.n.r.: Bgm. Walter Kahrer, Vbgm. Ing. Günther Straub, GGR Ilse Horejs, GR Roman Kahrer, GGR Ing. Gernot Lauer- mann und die Kinder im KG Bahnstraße

Lernwerkstatt

In unseren Kindergärten werden im letzten, verpflichteten Jahr regelmäßig Lernwerkstätten angeboten. Im Turnsaal erlangen die Kinder an verschiedenen vorbereiteten Stationen, spielerisch und in ihrem Tempo, Sicherheit, Selbstbewusstsein, Ausdauer, Sorgfalt, Konzentration und eine gute Arbeitshaltung.



Kindergärten



Ausgänge zu den religiösen Zentren unserer Gemeinde

Im Laufe des Kindergartenjahres besuchten wir die evangelische und die katholische Kirche, sowie das islamische Kulturzentrum in unserem Ort. Im Rahmen eines herzlichen Empfanges

wurden die Kinder mit Leckereien verwöhnt und bekamen einen kleinen Einblick in die Rituale, Gebräuche und die Architektur der Religionsgemeinschaften vermittelt



SIEBERT  PARTNER Steuerberatungs-GmbH

Buchhaltung • Lohnverrechnung • Bilanzierung • Betriebswirtschaftliche Beratung

2603 Felixdorf, Hauptstraße 1a,
Tel. 02628/66 111-0, Fax DW 4, office@kanzlei-siebert.at

Volksschule Felixdorf – Bilingual Elementary School

Großer Erfolg beim Pangea Mathematik Wettbewerb!

Am 24. Februar nahmen die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Volksschule Felixdorf - Bilingual Elementary School am Pangea Mathematik Wettbewerb teil. Insgesamt machten 29.203 Kinder mit. Umso beachtlicher sind die Ergebnisse, die an der Volksschule Felixdorf erreicht werden konnten.

In der Vorrunde mussten je nach Schulstufe 15 – 20 Aufgaben innerhalb von 45 Minuten gelöst werden. Die Testinhalte wurden aus der Schulmathematik sowie aus Knobel- und Logikaufgaben zusammengestellt. Sechs Kinder schafften mit hervorragenden Platzierungen den Einzug ins Landesfinale des Wettbewerbs! Die Gewinner der Vorrunde wurden mit Urkunden prämiert.

Bei der Finalrunde am 30. April erreichten landesweit ein Schüler unserer 3. Klassen den 7. Platz und eine Schülerin unserer 4. Klassen den 11. Platz.

Bravo!!! Die gesamte Volksschule Felixdorf gratuliert zu diesen hervorragenden Leistungen!



MIKE CUP - Bezirksmeisterschaft

Am 9. Mai nahm die Volksschule Felixdorf an der MIKE CUP Bezirksmeisterschaft auf der Heimatanlage des SC Felixdorf teil. Nach der gewonnenen Vorrunde, die am 27. April stattfand, erreichte die Felixdorfer Fußball-Schulmannschaft diesmal den hervorragenden 3. Platz.



Die Volksbank ist seit über 10 Jahren Schulpartner der VS Felixdorf. Es wurde nun eine neue "Partnerschaftstafel" aufgehängt.

**VOLKSBANK
FELIXDORF**

**Machen Sie mehr
aus Ihrem Business!**

www.noee-sued.volskbank.at

Volksbank. Vertrauen verbindet.



Englisch-Olympiade

Am 11. 5. 2016 war die Volksschule Felixdorf Austragungsort der English Mini-Olympics.

An diesem Bewerb nahmen Schülergruppen aus 6 Volksschulen des südlichen Niederösterreichs teil. Natürlich traten auch vier Kinder aus den 4. Klassen der VS Felixdorf an. An verschiedenen Wissensstationen wurden die fremdsprachlichen Fähigkeiten der Teams auf Herz und Nieren geprüft. Alle Teilnehmer erhielten Anerkennungsurkunden.

Die Veranstaltung wurde vom Schulchor mit englischen Liedern umrahmt. Der „olympische Vormittag“ war ein voller Erfolg!

Gesamtschulische Umweltwoche

Das Jahresmotto „Unsere Umwelt – unsere Zukunft“ fand in einer Workshopwoche mit den Themenschwerpunkten Wald – Wiese – Wasser seinen Höhepunkt.



In In- und Outdoorateliers wurde in frei wählbaren Schülergruppen in Theorie und Praxis Wissen über die oben angeführten Bereiche fächerübergreifend und experimentell erworben und vertieft. Eine abschließende Präsentation von Kindern für Kinder sollte die nachhaltige Wirkung der Schwerpunktwoche sichern.

NMS Felixdorf

Kroatienprojekt

Vom 5.06.2016 bis 10.06.2016 fand der Schüleraustausch der NMS Felixdorf mit der OS Sime Benje Kozicica zum achten Mal in Zadar statt. Neben dem Schulbesuch besichtigten die Schüler den Nationalpark der Kornaten, die alte Königsstadt Nin, nahmen Wasseruntersuchungen vor und besuchten die Salzwelten. Ziel dieses völkerverbindenden Biologieprojektes war es andere Kulturen kennenzulernen und sich mit deren ökologischen Verständnis auseinanderzusetzen.

Wir freuen uns bereits auf einen Gegenbesuch unserer kroatischen Partnerschule im nächsten Schuljahr.



Squaredance

Im Musikunterricht wurde mit den 4. Klassen ein Projekt „Squaredance“ durchgeführt. Unter der fachlichen Anleitung der Corvinus Squaredance Gruppe aus Wiener Neustadt erlernten die Schüler/innen die Grundschriffe des Squaredance. Sowohl die Profis als auch die Schüler/innen waren begeistert.



Klasse gestalten

Schüler der 4a der NMS Felixdorf trafen sich gemeinsam mit ihrem Klassenvorstand Gerda Eder und einigen Eltern am Samstag, um den nächsten ersten

Klassen eine saubere frisch gestrichene Klasse zu „hinterlassen“.

Danke den fleißigen Helfern für das schöne Klassenzimmer.



Plattform Bildungsangebote.at

Das Land Niederösterreich ist sich der Bedeutung des lebensbegleitenden Lernens bewusst und setzt Akzente in der Erwachsenenbildung, um so den Status als Bildungsland weiter zu festigen, auszubauen und Bildungs-Nahversorgung zu garantieren.

Mit der Plattform www.bildungsangebote.at wird bestes Service für Bildungssuchende und Bildungsanbieter in ganz Niederösterreich geboten.

Bei Fragen zur Service-Plattform Bildungsangebote.at steht Ihnen das Team von Bildungsangebote.at unter 02742/9005-17993 gerne zur Verfügung.




Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft?

Bildungs- und Berufsberufsberatung in der BH Wiener Neustadt
Ungargasse 33, 2700 Wr. Neustadt

Wir beraten Sie **persönlich, vertraulich, kostenfrei und neutral** zu den Themen

- ✓ Aus- und Weiterbildung
- ✓ Berufliche Orientierung
- ✓ Finanzielle Fördermöglichkeiten

Juli: Mittwoch **20.7.** und Mittwoch **27.7.**2016
August: Mittwoch **10.8.** und Mittwoch **31.8.** 2016
September: Mittwoch **7.9.** und Mittwoch **21.9.**2016

Anmeldung erforderlich: Fr. Rosemarie Peer 0699/11057502 oder bei der **Bildungsberatungs-Hotline: 02742/25025**

www.bildungsberatung-noe.at
www.bildungsberatung-online.at





DAMEN, HERREN UND KINDER
Salon Inge

2603 Felixdorf, Hauptstraße 9
Telefon 02628/619 65

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

NÖ Familienpass NEU

Der seit 33 Jahren bewährte NÖ Familienpass mit all seinen Vorteilen und Vergünstigungen wird neu aufgestellt – und das ist auch am neuen Design ersichtlich. Die wichtigste Änderung ist die familienfreundliche Erweiterung des Bezieherkreises. Bisher war der kostenlose Pass auf die Kernfamilie beschränkt, ab sofort kann er aber auch von anderen Familienmitgliedern, wie Tanten oder Onkel angefordert werden.

Auch nicht verwandte Personen, wie nahestehende Freunde oder Paten, die gerne Zeit mit den Kindern verbringen, können den Pass nun kostenlos beantragen, sofern der gesetzliche Vertreter zustimmt.



Informationen zum Familienpass:

Tel: 02742/9005-1-9005,

Mo-Do 8:00-16:00 Uhr,

Fr 8:00.14:00 Uhr

E-Mail: familienpass@noel.gv.at

Web: www.noel.familienpass.at

Katholische Nachrichten

ERNTEDANKFEST – Sonntag, 2. Oktober

9.00 Uhr Hochamt

FUSSWALLFAHRT zum Heilsamen Brunnen – 9. Oktober

14.00 Uhr Abmarsch vom Bahnhof

15.00 Uhr Andacht

WELTMISSIONSSONNTAG – 23. Oktober

9.00 Uhr Hochamt

Evangelische Nachrichten

Am Sonntag, 26. Juni 2016 war in Felixdorf der letzte Gottesdienst vor der Sommerpause.

Wir beginnen wieder am

Sonntag, den 28. August um 9:30 Uhr

Besuchen Sie die **Gottesdienste in Wiener Neustadt**, Ferdinand Porsche Ring, **Jeden Sonntag um 9:30 Uhr.**

Wir wünschen allen einen wunderbaren Sommer, erholsamen Urlaub und spannende Ferien!

Die Mitarbeiter der evangelischen Kirche Felixdorf

Marktgemeinde Felixdorf setzt auf Sonnenstrom Machen auch Sie Sonne zu Strom!

Die Energiepreise steigen stetig. Aber die Sonne liefert Ihre Kraft weiterhin kostenlos. Wenn Sie an die Zukunft denken, wird Energie bald unerschwinglich teuer werden. Die Photovoltaik-Technologie sichert Ihnen den Vorsprung schlechthin: nie mehr über steigende Energiepreise nachdenken zu müssen.

Damit auch alle Felixdorfer den richtigen Weg in die Zukunft der Energiegewinnung gehen können, wurden seitens der Gemeindevertretung attraktive Angebote mit SOLAVOLTA, dem österreichweit führenden Spezialisten im Bereich Photovoltaik, vereinbart.

Ihre Photovoltaik-Anlage zum Fixpreis inklusive TESLA

SOLAVOLTA bietet allen Felixdorfern attraktive



Mit einer Photovoltaik-Anlage von SOLAVOLTA können sich alle Neukunden ein Wochenende (=2 Tage) mit dem TESLA S im Wert von Euro 500,- sichern!

Fixpreis-Pakete, d.h. ein Preis – alles inklusive. So erhalten Sie beispielsweise eine 4 kWp-Anlage zu einem günstigen, geförderten Fixpreis von Euro 7.498 inklusive Montage (weitere Paket-Beispiele im Kasten). Als besonderes Highlight schenkt SOLAVOLTA

allen Neukunden ein Gratis-Wochenende mit einem TESLA, dem Klassenprimus unter den Elektrofahrzeugen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass dieses Sonderangebot für alle Felixdorfer nur bis 30. September 2016 gültig ist.

Für nähere Informationen steht Ihnen seitens SOLAVOLTA Herr Ing. Günter Ginner (0699/162 88 016 bzw. 05/9010 4640) zur Verfügung.

SOLAVOLTA Fixpreis-Angebot

Beispiel 3 kWp-Anlage

Bruttopreis	6.730,-
- Förderung	- 786,-
= Fixpreis*	5.944,-

Beispiel 4 kWp-Anlage

Bruttopreis	8.570,-
- Förderung	- 1.072,-
= Fixpreis*	7.498,-

Beispiel 5 kWp-Anlage

Bruttopreis	9.950,-
- Förderung	- 1.358,-
= Fixpreis*	8.592,-

Weitere Anlagengrößen zum Fixpreis sind auf Anfrage verfügbar.

* Förderung von Euro 275,- pro kWp seitens Klima- & Energiefonds. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Fixpreis bei Standardmontagebedingungen (Dachdeckung Ziegeln einfach oder Wellenblech, normgerechter Hausanschluss bzw. Zählverteiler).



VON DER SONNE ZU STROM

Ihre Photovoltaik-Anlage vom Fachbetrieb

- ✓ Beratung
- ✓ Planung
- ✓ Förderungen
- ✓ Genehmigungen
- ✓ Finanzierung
- ✓ Errichtung

Nähere Informationen unter
☎ 05/9010 4640 (zum Ortstarif)
💻 www.sonnezustrom.at



Easteuro Fenster und Türen

Die Firma easteuro Fenster und Türen steht seit 1. März 2016 für Qualitätsfenster, Türen, Innentüren, Garagentore, Rolläden+Insektenschutz, Zäune und Wintergärten. Wir liefern und montieren zuverlässig und zu unschlagbaren Preisen in Felixdorf.

Es erwartet Sie eine große Vielfalt an ausgezeichneten Fenstern und Türen aus Holz, Holz-Alu und Kunststoff mit zahlreichen individuellen Gestaltungsmöglichkeiten.

Unsere Öffnungszeiten

MO-FR: 9:00-17:00

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Easteuro Window & Door Systems

Ing. F. Kenan Hizlioglu, Schulstr. 57, 2603 Felixdorf

Tel.: +40 722 217 678, +43 676 961 5733

felixdorf@easteuro.eu, office@easteuro.eu

www.easteuro.eu



Foto v.l.n.r.: GGR Ilse Horejs, Ing. F. Kenan Hizlioglu, Bgm. Walter Kahrer

Italienische Mode Boutique Neueröffnung

Am 13. April 2016 eröffnete Frau Sabine Kminek ihre Boutique „Bella - Italienische Mode“ und erfüllte sich damit einen langersehten Traum. Typisch italienische Damenmode für jung und alt von Größe 34 – 48. Auch Schuhe und Accessoires werden angeboten.

Bürgermeister Walter Kahrer, Vbgm. Ing. Günther Straub, GGR Ilse Horejs und GR Dietmar Wötzl gratulierten Frau Sabine Kminek zur Eröffnung und wünschen ihr einen guten Start ins Felixdorfer Wirtschaftsleben.



Foto: v.l.n.r.: GR Dietmar Wötzl, GGR Ilse Horejs, Sabine Kminek, Bgm. Walter Kahrer, Vbgm. Ing. Günther Straub

Italienische Mode
Bella Textilhandel

Sabine Kminek
0660 / 70 222 11

Öffnungszeiten:
Di, Mi u. Fr: 9⁰⁰ - 18⁰⁰
Do u. Sa: 9⁰⁰ - 13⁰⁰
Montag geschlossen

2603 Felixdorf
Hauptstraße 15
www.bella-hager.at



Beim schon traditionellen Kinderflohmarkt Ende April konnten wir auch heuer bei strahlendem Wetter viele Aussteller und Besucher willkommen heißen. Natürlich gab es wieder ein reichhaltiges Buffet, an dem sich sowohl alt als auch jung laben konnten! An dieser Stelle wollen wir auch den Spendern danken! Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt wie immer dem Montessori Kinderhaus zugute!

Kinderhaus-Heuriger

Am 21. Mai fand unser 3. Kinderhaus-Heuriger statt, zu dem wir viele Felixdorferinnen und Felixdorfer begrüßen durften, neben Herrn Bürgermeister Walter Kahrer, Vizebürgermeister Günter Straub und Klubobfrau Ilse Horjes waren auch diesmal wieder viele ortsansässige Wirtschaftstreibende unsere Gäste. Die zahlreichen Besucher wurden auch heuer wieder mit steirischen Schmankerln und Wein aus der Südsteiermark verwöhnt. Für Spannung sorgte die erstmals stattfindende Tombola, hierfür möchten wir uns noch mal ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken. Für unsere kleinen Gäste gab es eine Hüpfburg und natürlich stand allen Kindern auch unser Garten zur Verfügung. Das angenehme Ambiente, die professionelle Bedienung, die passende Musik und das ausgezeichnete Service ließen sich einige Gäste im Zelt bis spät in die Nacht gefallen.



Farbentag im Kinderhaus

Der Farbentag des Montessori Kinderhauses Felixdorf stand diesmal unter dem Motto: „Ganz in Gelb“. Von der gelben Blume bis zum Eidotter oder der Biene war alles dabei.



Gemüse- und Obsttage

Der Gemüse- und Obsttag soll den Kindern die unterschiedlichen Arten näherbringen und ein Bewusstsein für eine ausgewogene Ernährung schaffen. Die Eltern haben uns hierbei sehr unterstützt und wir bedanken uns dafür sehr herzlich.



Papierherstellung

Papier kennt jedes Kind. Doch wie wird dieses hergestellt? Die Kinder des Montessori Kinderhauses konnten an diesem Tag lernen, wie Papier hergestellt werden kann und hatten sichtlich viel Spaß daran.

Gerne möchten wir Ihnen hier einige ausgewählte Termine für die kommenden Monate bekanntgeben und laden Sie herzlich dazu ein.

Sommer Camp Woche
8. bis 12. August

Dorffest
20. August

Kinderflohmarkt
24. September von 8:00 bis 12:00 Uhr

Adventkranzbinden
25. November ab 15:00 Uhr



Aus dem Logbuch der Pfadfinder

Nachtwanderung am 5. Mai 2016

Am 5. Mai um 19 00 Uhr trafen wir uns im Pfadfinderheim. Nachdem alle anwesend waren, richteten wir unsere Schlafplätze her, damit bei der Rückkehr keine unnötige Zeit verloren geht.

Nachdem die Dunkelheit der Nacht hereinbrach, startete die Wanderung in Richtung Piestingau.

Die erste Wegstrecke war geprägt von Dunkelheit und eingeschränktem Sichtfeld durch den Lichtkegel der Taschenlampen.

Die Erste Aufgabe wurde durch eine Botschaft gestellt, wobei die Schwierigkeit darin bestand, dass diese in einer Geheimschrift verfasst war. Die Entschlüsselung stellte kein Problem dar, jedoch die Aufgabe eine Stelle zu finden, um den Bach möglichst trocken zu überqueren. Nachdem das Bachbett flussaufwärts und flussabwärts abgesucht wurde, fand sich eine Engstelle. Nachdem wir ein angeschwemmtes Brett fanden, legten



wir dieses über diese Stelle, um den Bach zu queren. Nachdem die Seilsicherung errichtet war, musste jeder seine Angst überwinden und über dieses wackelige Brett hinüber.

Alle Teilnehmer kamen trocken am anderen Ufer an und die Wanderung ging weiter.

Die nächste Herausforderung bestand darin, den nächsten Abschnitt des Weges komplett ohne Licht zu bewältigen. Die Kinder glaubten es nicht, dass es trotzdem noch hell genug war, um halbwegs ohne stolpern den Weg zu finden. Die Ausnahme war im Wald, da wurde es sehr schwer zu gehen.

Die nächste Geheimschrift forderte die Kinder auf, Material zu suchen, das

benötigt wird, um ein Feuer zu machen. Diese Aufgabe war nicht einfach und konnte leider nicht erfüllt werden.

Nachdem alle Spuren beseitigt waren, ging die Wanderung weiter. Die vorgerückte Stunde zeigte schon ihre Zeichen und trotz der eintretenden Müdigkeit wurde auch die letzte Aufgabe, div. Pfadfinderknoten bei völliger Dunkelheit richtig zu kneten, mit Leichtigkeit gemeistert.

Auf dem Weg zurück ins Pfadfinderheim wurden die Stimmen immer leiser und nachdem wir im Heim waren, fielen die Kinder, nach einer kurzen Körperpflege, in ihre Schlafsäcke und danach in den Schlaf. Der nächste Morgen begann mit einem kräftigen Frühstück, danach wurde alles eingepackt und dann ging es nach Hause.

Zitate:

Lisa: Es war spannend, lustig, lehrreich und unglaublich cool.

Anika: Diese Nachtwanderung war cool, spannend und zu wiederholen.

Maximilian: Das gehen in der Dunkelheit hat mir gefallen.

Sara: Super war es, echt.



Einladung zu unserem Pfadfindersturmheurigen

Samstag 3. September 2016

16:00-22:00 Uhr

Sonntag 4. September 2016

10:00-18:00 Uhr



J.K.F. – Jung Kultur Felixdorf

Ausflug 2015 und Weihnachtsfeier 2016

Vom Freitag, den 12. September bis Sonntag, den 14. September hat der Verein J.K.F für seine Mitglieder den ersten Vereinsausflug organisiert. Am Programm stand ein gemütliches Wochenende auf der Hohen Wand (im Hubertushaus). Die Kosten für den gesamten Ausflug wurden vom Verein übernommen, als Dank für die zahlreichen Arbeitsstunden, die von unseren Vereinsmitgliedern in die zahlreichen Veranstaltungen investiert wurden.



Am Freitagnachmittag fanden sich die Mitglieder des Vereins am Hauptplatz Felixdorf ein und gemeinsam machte man sich auf den Weg zum Gasthaus Kleine Kanzel, von wo aus ein kurzer Weg Richtung Hubertushaus bevorstand. Trotz der schlechten Wettervorhersage, die ein stark verregnetes Wochenende prognostizierte, war die Stimmung sehr gut und man deckte sich noch mit einer Vielzahl an Spielen ein, um für den Schlechtwetterfall gerüstet zu sein.



Am Ziel angekommen wurden wir vom lustigen Hüttenwirt „Luki“ herzlich in Empfang genommen und bestens versorgt. Es wurde ein lustiger, gemütlicher gemeinsamer Abend, bei dem viel gelacht und vor allem viele Begriffe pantomimisch dargestellt wurden.

Am nächsten Tag stand eine gemeinsame Rundwanderung auf der Hohen Wand am Programm. Unser Weg führte uns durch den steilen Leitergraben zum Hochkogelhaus und weiter zum Alpengasthof Postl, bei dem sich auch der Skywalk in der Nähe befindet. Der Wettergott erwies sich als gnädig und bescherte uns einen trockenen angenehmen Wandertag. Am zweiten Abend stießen weitere Mitglieder des Vereins zu uns hinzu und es wurde abermals ein lustiger gemütlicher Abend gemeinsam verbracht, ehe am Sonntag ein wenig wehmütig der Rückmarsch zur Kleinen

Kanzel angetreten wurde, von wo aus wir mit den Autos wieder nach Felixdorf zurückkehrten.

Alles in allem war es ein schönes Wochenende für die Mitglieder des Vereins J.K.F und man war sich einig, dass man ein gemeinsames Wochenende einmal im Jahr fix einplanen möchte.

Am Samstag dem 3. Jänner 2016 lud der Verein J.K.F. seine Mitglieder nachträglich zu einer kleinen Weihnachtsfeier ins Gasthaus Zöhling nach Hölles. Der unübliche Termin wurde gewählt, um dem vorweihnachtlichen Stress zu entgehen und damit möglichst alle Vereinsmitglieder Zeit dafür finden. Gemeinsam wurden einige lustige Stunden verbracht.



Osta Eia Party 2016

Die Osta Eia Party des Vereins Jung Kultur Felixdorf am Karsamstag stellt mittlerweile einen Fixtermin im Felixdorfer Eventkalender dar. So wurde am 26.03.2016 bereits die 7. Osta Eia Party

veranstaltet. Die Routine und Erfahrung bei der Organisation vergangener Vereinsfeste ermöglichte eine rasche, effiziente und problemlose Durchführung der Vorbereitungsarbeiten. Bereits am Karfreitag wurde das Kulturhaus dekoriert und in eine Partylocation verwandelt, so dass am Samstag noch genügend Zeit war, den 1.SC Felixdorf bei ihrem ausgerichteten Knobelturnier am Sportplatz zu besuchen. Obmann GR Andreas Jagschitz legt großen Wert auf die guten Kontakte zu den anderen Felixdorfer Vereinen und besucht auch regelmäßig deren Veranstaltungen. Daraus resultiert, dass auch die Veranstaltungen des JKF zahlreich und gerne durch Mitglieder anderer Vereine besucht werden.

Um 20 Uhr öffneten sich schließlich die Tore des Kulturhauses, am Eingang sorgte eine Securityfirma unter der Aufsicht unseres internen Ermittlers Bernie Jagschitz dafür, dass nur Personen über 16 Jahre ein Armband, das zur Konsuma-



tion von Alkohol berechtigte, erhielten. Darüber hinaus gewährleisteten sie die Sicherheit unserer Gäste und die Ruhe vor dem Kulturhaus.

Auch heuer besuchten uns wieder zahlreiche Gäste, vor allem wurde die Änderung in der Anordnung des Raucher- und Nichtraucherbereichs, die aufgrund der Erkenntnisse des vergangenen Jahres durchgeführt wurde, sehr positiv aufgenommen. So existierte ein Raucherbereich im „Pensionistenraum“ und im Foyer, welches durch eine etwas andere Anordnung der Bars um die Hälfte ver-

kleinert wurde, ein ruhigerer Nichtraucherbereich mit Sitzmöglichkeiten. Durch die Reduzierung der Veranstaltungsfläche und den beschallten Raucherbereich konnte eine stimmungsvollere Atmosphäre als im vergangenen Jahr geschaffen werden. Vor allem die Musik, aufgelegt durch unseren DJ Steve Roxx trug wesentlich dazu bei. So verließen die letzten Gäste erst um 5 Uhr morgens die wahrscheinlich beste Osta Eia Party der vergangenen Jahre.

Ein spezieller Dank gilt auch heuer wieder unserem Sponsor, der uns finan-

ziell, materiell und organisatorisch unterstützt hat: High 5 Bar & Lounge

Der Verein J.K.F sieht sich als Jugendverein, bei dem jeder Jugendliche aus Felixdorf und Umgebung herzlich Willkommen ist. Wir bieten gemeinsame Aktivitäten, Kennenlernen engagierter junger Leute aus Felixdorf und Umgebung, Durchführung und Planung von Veranstaltungen, Clubbings und Feste in Eigenverantwortung, Kennenlernen von Vereinsstrukturen. Wer Interesse hat, sich dem Verein anzuschließen bitte E-Mail an: obmann@jk-felixdorf.at

ÖFFNET AUTOMAGISCH



Mit sensorgesteuerter Heckklappe.

Der neue Astra Sports Tourer.

Verbrauch gesamt in l/100 km: 3,4–6,2; CO₂-Emission in g/km: 89–142. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Jetzt schon ab
€ 18.090,-






autoebner.at

2512 Baden-Oeynhausen | Sochorgasse 1 | 02252 / 80 304 | office-baden@autoebner.at
 2345 Brunn am Gebirge | Ziegelofengasse 3 | 02236 / 22 463 | office-brunn@autoebner.at
 2603 Felixdorf | Schulstraße 59 | B17 | 02628 / 66 100 | office@autoebner.at





Siedlerverein Felixdorf



Am 1. Mai fand der Ausflug zur **Arche Noah** in Schiltern mit vielen Pflanzenfreunden des Siedlervereins statt. An diesem Tag fand der beliebte Pflanzenflohmarkt sowie Schmankerl- und Kunstmarkt statt, der uns mit vielen erworbenen Pflänzchen und Mitbringern heimkehren ließ.



Am 7. Mai 2016 fand die bereits traditionelle **Pflanzentauschbörse** statt.

Mitgebrachte Pflanzen konnten kostenlos ausgetauscht werden und bei Kaffee und Kuchen wurde das Wissen über verschiedene Heilpflanzen und natürliche Schädlingsbekämpfungen ausgetauscht.



Zur Erinnerung noch geplante Veranstaltungen 2016:

15. Juli, ganztags

Ausflug zur Garten Tulln – Bitte um Anmeldung bis 3. 7. 2016.

23. Juli, 9.00–12.00 Uhr

Ausflug nach Saubersdorf, Biogärtnerei und Bioladen – Bitte um Anmeldung bis 3. 7. 2016.

6. August, 8.00–12.00 Uhr

Workshop Seifen selbst herstellen mit Regina Weigl-Weninger. **Bereits ausgebucht!** Kostenselbstbehalt 25,- € für Mitglieder des Siedlervereins (Nicht-Mitglieder 50,- €).

10. September, 14.00–17.00 Uhr

Pflege und Schnitt heimischer Sträucher und Hecken: Hr. Pribyl (Landesgartenfachberater) zeigt in Gärten praktische Beispiele.

Anmeldungen telefonisch bei Kurt Ziervogel **0676/810 386 09** (abends oder auf Band mit Tel.Nr. für Rückruf) oder per Mail an:

siedlerverein.felixdorf@gmx.at

Der Siedlerverein bietet seinen Mitgliedern verschiedene Gartengeräte zum Verleih. Zweimonatlich erhalten Sie eine Fachzeitschrift vom Landesverband mit vielen Tipps für Ihren Garten. Über weitere Vorteile informiert Sie gerne Obmann Kurt Ziervogel 0676/81038609 (abends).

Wir wünschen allen Freundinnen und Freunden einen schönen Sommer und viel Freude beim Gärtnern!



Black Carabao Philippinenhilfe



Von den vielen Briefen, die uns von den Philippinen erreichen, erlauben wir uns den vom 8. Februar 2016 zu veröffentlichen:

Er bezieht sich auf unsere Weihnachtsaktion 2015 und veranschaulicht die Wirkung unserer Hilfsaktionen. Die Verfasserin ist die 43-jährige in Tinib wohnhafte Glen Angara. Sie ist alleinerziehende Mutter ihrer 9-jährigen Adoptivtochter Angel. Als ausgebildete Wirtschaftskraft verdient sie im Krankenhaus Casiguran ihr eigenes Geld. Dazu steht ihr ein kleines Büro mit Computer zur Verfügung. Als Gemeinderätin von Casiguran/Tinib verwaltet sie das Gemeindebudget und erhält dafür ein bescheidenes Zubrot. Für unser Programm ist sie die wichtigste Ansprechpartnerin in Casiguran und auch die meisten Kontakte zu Kabankalan laufen über sie.

„An die Hermann Hofbauer Foundation Black Carabao Felixdorf/Österreich z.Hd. Herrn Hermann Hofbauer, Gründer und Obmann

Herzliche Grüße des Friedens an alle von euch und an eure Familien und Freunde!

Wir hoffen, es geht euch allen gut in guter Gesundheit und glücklichem Leben.

Grüße von der BLACK CARABAO

Gruppe und allen Unterstützungsempfängern von Casiguran!

Wir, die BLACK CARABAO Gruppe, hatten eine Sitzung zur Aufgabenverteilung und Planung der Taifunhilfe und der Weihnachtsaktion. Wir beschlossen als Priorität für die Taifunhilfe Reis/ Nahrung und Medizin und für die Weihnachtsaktion ebenfalls Nahrungsmittel, Schulunterstützung und anderes. Der Vorstand der BLACK CARABAO Gruppe sowie Eltern und Schüler halfen mit, den Reis zu verpacken mit dem Ziel, 300 arme Familien zu unterstützen. Für den Kauf von Reis und Nahrungsgütern hat die BLACK CARABAO Gruppe eine Arbeitsgemeinschaft. Bei der Verteilung halfen mir Bedy, Kuya Bong und Kuya Fernan in den Küstenregionen Dipontean, Dumagipo, Dalugan und Disigisan (Wohngebiete der indigenen Agtas). Das derzeit schlechte Wetter hielt uns nicht ab, die Black Carabao Hilfsaktion durchzuführen. Vor Ort half uns Lonalyne, eine SPA Mitarbeiterin, die du kennst.

Die Black Carabao Hilfe ist wirklich eine große Sache. Alle sagen: „Danke sehr für die große Hilfe von Lolo Hermann und der Black Carabao Gruppe!“ Viele arme Familien sagen mit Freudentränen: „Danke vielmals, BLACK CARABAO

Besuchen Sie uns
www.black-carabao.at

HELFEN SIE BITTE MIT

DANKE!

Hermann Hofbauer Foundation
 Volksbank Felixdorf
 IBAN: AT13 4443 0220 3255 0000
 BIC: VBOEATWWWRN
 Kontakt: Mitterregasse 4, 2603 Felixdorf
 Tel.: 02628/63048 mobil.: 0664/5263381

Foundation, speziell Lolo Hermann! Das einzige, was wir zurückgeben können, sind unsere Gebete für euch alle.“ Medy Valencia (Richards Mutter) hat dir einen Dankesbrief in der Tagalog-Sprache geschrieben, ich habe ihn dir in Englisch übersetzt.

Für all dies wollen wir der BLACK CARABAO Gruppe, Lolo Hermann und allen Unterstützern und Sponsoren unseren herzlichen Dank ausdrücken. Mit Liebe und Gebeten!

Gott segne euch alle, mehr Kraft und „Mabuhay“ (philippinischer Glückwunsch)!“

Einen schönen Sommer wünscht Black Carabao!

**Merken Sie bitte vor: 9. Oktober 2016, 11-13 Uhr
 Black Carabao Herbstfrühschoppen mit Tombola!**

**Haarstudio & Fußpflege
Kosmetik
»CREATIV«**



REITERER
Hauptstraße 45, 2603 Felixdorf
Tel.: 02628 / 62 246
Handy: 0676/5308598
Dienstag - Freitag 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

Damen, Herren
Haarverdichtung
Haarverlängerung

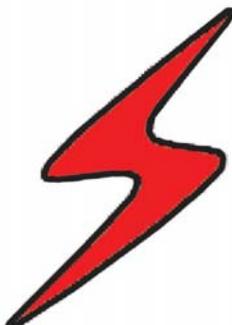
LISI's  **Café
Konditorei**

Öffnungszeiten
Mo - Mi 8 - 18 Uhr
Do geschlossen
Fr 8 - 18 Uhr
Sa 8 - 18 Uhr
So 9 - 18 Uhr
An Feiertagen geschlossen!

Hauptstraße 23
2603 Felixdorf
0699 / 107 258 54

**ALUMINIUM-KONSTRUKTIONEN
ALUMINIUM-FENSTER UND TÜREN
MASSANFERTIGUNG
ALTHAUSSANIERUNG
GARAGENTORE
ELEKTRISCHE ANTRIEBE
WINTERGÄRTEN
SCHMIEDEEISENARBEITEN
ZÄUNE - EINFRIEDUNGEN
REPARATUREN UND
SCHLOSSERARBEITEN ALLER ART**

**KOMMEN SIE ZU UNS,
WIR BERATEN SIE GERNE!**



Stahl-, Niro- und Aluminiumbau
**STAHLBAU
STEINER**
Gewerbeparkstraße 3, 2604 Theresienfeld
Tel. 02622/72412, www.stahlbau-steiner.at

TAXIMA
Steuerberatung e.U. | Mag. Bettina Hrabal



Gründerberatung
Steuerberatung
Jahresabschluss
Buchhaltung

Sichern Sie sich Ihr
kostenloses
Erstgespräch
unter www.taxima.at

Mag. Bettina Hrabal
taxima Steuerberatung e.U.
www.taxima.at

T 0676 / 950 69 39
A Schulstraße 47
2603 Felixdorf
E office@taxima.at

**Heizung - Sanitär - Fliesen
Badsanierung aus einer Hand**

Sauna - Dampfduschen
Dampfkammer - Infrarotkabinen
Whirlpool - Badezimmermöbel - Verfließungen
Wärmepumpen - Solar - Photovoltaik - Pellets
Holzvergaseröfen - Öl-Brennwertgeräte - Gas-
geräte aller Art
Fuß-, Wand-, Decken-Radiatorenheizung
Reparaturen und Service für Sanitär und
Heizung
EVN-Gassicherheitscheck

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 7.00 - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag
7.00 - 18.00 Uhr unter 0676/528 45 31

**GRP Team Gerhard Petrik
Neue Adresse: Hauptstraße 23 in Felixdorf
0800/240 431 411**

ARBÖ Ortsklub Felixdorf

Am Samstag, den 07.05.2016 fand die all-jährliche Muttertagsausfahrt des ARBÖ Ortsklub Felixdorf statt.

Bei wunderbarem frühlingsmilde Wetter konnten wir an diesem sonnigen Tag mit 45 Muttis zu einem gemütlichen Nachmittag ausfahren.

Um 14.00 fuhren 18 Fahrer mit 17 PKW und 1 Kleinbus vom Parkplatz der NMS Felixdorf in Richtung Wiener Neustadt – über Lanzenkirchen und Hochwolkersdorf – dieses Mal zum Mosttheurigen SCHWARZ nach Schwarzenbach, wo wir einkehrten.

Familie Schwarz und ihr Team versorgte die Muttis und auch uns zunächst mit Kaffee und dazu köstlichen Kuchenmehlspeisen in verschiedenen Variationen. Anschließend blieb noch genügend Zeit, dass sich alle Anwesenden bei ausgiebiger Plauderei über dieses und jenes austauschen konnten. Da das Wetter nahezu zu einem kleinen Spaziergang eingeladen hat, haben viele der Mütter dieses Angebot auch angenommen. Nach deren Rückkehr gab es dann noch für jede hausgemachte Köstlichkeiten, die sich alle schmecken haben lassen.

Als feierlicher Abschluss wurde - wie alle Jahre - dann an jede Mutti ein kleiner Blumengruß durch den Vorstand des ARBÖ Ortsklubs übergeben. Der ARBÖ Ortsklub hofft, dass allen ausgeführten Müttern an diesem sonnigen Samstag-nachmittag eine angenehme Zeit bereitet wurde.



Der ARBÖ Ortsklub Felixdorf möchte sich an dieser Stelle herzlichst bei allen Mitwirkenden, den 18 Fahrern wie auch bei Vertretern der Marktgemeinde Felixdorf für deren Unterstützung bedanken. Ebenfalls ein großes Dankeschön an die Marktgemeinde Felixdorf, die uns heuer wieder den Gemeindebuss zur Verfügung gestellt hat.

Nähere Details sowie Fotos von unseren Veranstaltungen sind auf unserer Homepage anzuschauen: www.arboe-ortsklub-felixdorf.at

Es darf heute schon auf die nächste Veranstaltung des ARBÖ Ortsklub Felixdorf hingewiesen werden: Am Sonntag, den 18. 9. 2016 findet zum 31. Mal unsere ARBÖ Veteranen-Rallye statt. Treffpunkt: 9 Uhr, Parkplatz NMS. Start: 10.30 Uhr. Der Ortsklub Felixdorf freut sich bereits heute auf zahlreiche Teilnahme.



Pensionistenclub Felixdorf

Wir haben mit einem Ausflug am **10. März** unsere Ausflugserie für das kommende Jahr eröffnet. Folgende Aktivitäten waren am Programm:

Besichtigung Schokomuseum der Fa. Heindl

Der Besuch in der Produktion und dem Museum war sehr aufschlussreich und der Einkauf danach an Produkten sehr ergiebig.

Besuch des Donauturms

Nach einem Rundblick über Wien bei gutem Wetter konnten wir uns mit Kaffee und Sachertorte für die Heimreise stärken.



Unsere Ausflugsserie wurde am **21. April** mit einer weiteren Reise erweitert. Unser Ziel diesmal war eine **Fahrt in die Wachau**, wo wir uns erhofften, Marillenbäume in voller Blüte zu sehen. Durch das milde Wetter war leider die Blütezeit vorbei. Doch wir genossen die Fahrt durch die Wachau und bei einem Heurigen in Mautern beim Mittagessen den milden und sonnigen Tag. Wir setzten die Reise weiter fort bis Krems, wo wir einen Besuch im **Karikaturmuseum** machten.

Die Künstler Haderer und Deix waren im Museum mit ihren Karikaturen vertreten. Anschließend hatten wir die Möglichkeit, einen Spaziergang durch die Altstadt von Krems zu machen. Danach traten wir die Rückfahrt nach Felixdorf an.

Unser zweiter Ausflug im Mai war den Müttern und Vätern gewidmet.

Am 12. Mai ging unsere Fahrt mit unbekanntem Ziel als Überraschung für 60 Teilnehmer in die Steiermark und keiner außer unserer Obfrau kannte das Ziel. Nach zwei Stunden Fahrt kamen wir in den Ort **Heiligenkreuz am Waasen**. Dort wurden wir von Fr. Amalia Pfundner (ehemals Raabtal Dirndl) begrüßt. Nach einer Kaffepause beim „Lippizaner-



Franzl“ konnten wir eine Besichtigung der Bio-Gärtnerei Gerster machen und uns über Bio-Anbau und Produkte informieren und diese auch kaufen.

Danach machten wir eine Besichtigung der wunderschönen Pfarrkirche von Heiligenkreuz. Dechant Alois Stumpf erklärte uns den Bau der Kirche (teils gotisch) und hielt eine kleine Andacht nachträglich zum Muttertag.

Anschließend ging es weiter zum **GH Höfler** (Zum Kickmaier-Wirt) wo der gemütliche Teil begann. Mittagessen und musikalische Unterhaltung mit Amalia und ihrer Tochter Styrina, die Schlager und Volksmusik präsentierten.

Nach der Übergabe von Blumenstöcken für jede Mutter und eine kleine Flasche Sekt für die Väter traten wir die Heimreise an.

Trotz Regen war es ein gelungener Tag und wir hatten eine Menge Spaß miteinander.

Geburtstage:

Anna RESCH 80 Jahre

*Schriftführer Robert Wagner
Obfrau Dragica Kuk*





Singkreis Felixdorf

„Diesmal wird’s wieder klassisch, ernst und gediegen“ – haben wir uns gedacht als wir die Lieder für unser **Herbstkonzert** bekommen haben. Mozart, Brahms und ihre Zeitgenossen lassen auch fürs Erste keine Zweifel daran, dass hier ernsthaft komponiert und getextet wurde. Aber, weit gefehlt, denn so mancher Text lässt an frivolem Charme und deftiger Ausdrucksweise nichts zu wünschen übrig und macht mit den wunderschönen Melodien einen echten musikalischen Genuss. Die Probenarbeit macht uns deshalb noch mehr Spaß und lässt hoffen, diese Freude und diesen Spaß mit unserem Publikum am **15. Oktober 2016 im Kulturhaus Felixdorf** teilen zu können.

Neben der „normalen“ Probenarbeit probt der Singkreis Felixdorf auch für die Teilnahme am nächsten integrativen Chorprojekt der Chorszene Niederösterreich 2017 die **Johannespassion von J.S. Bach**. Der Aufführungstermin für dieses Chorprojekt ist am **18. März 2017, 18.00 Uhr, im Wiener Neustädter Dom**.

Gut vertreten hat der **SINGKREIS FELIXDORF** unsere Gemeinde bei einem Besuch im Brahms-Museum in Mürzzuschlag. Hier konnten wir mit ein paar Brahms-Liedern die Besucher des Museums erfreuen und so einen positiven Eindruck von Felixdorf und seinem Chor hinterlassen.



Theatergruppe Sollenau

Auf Einladung der Faschingsgilde Felixdorf gastierte die Theatergruppe Sollenau im Kulturhaus. Das Stück „Manche mögen’s weiß“ verlangte den Darstellern einiges an schauspielerischen und komödiantischen Leistungen ab. Die Darbietungen der Theatergruppe konnten sich durchaus sehen lassen. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und durch die gute Stimmung des Publikums liefen die Schauspieler zu ihrer Höchstform auf. Alles in allem ein gelungener Abend mit sehr viel Wortwitz, Charme und Temperament. Die Faschingsgilde Felixdorf und die Theatergruppe Sollenau freuen sich schon auf nächstes Jahr. MIAU - MIAU



Tel.: 050100-38430

www.sparkasse.at/wrneustadt

Jetzt neu in George: die attraktiven George Abos.

Kostenpflichtige Plug-ins zu übersichtlichen Paketen geschnürt – günstiger als bei Einzelaktivierung. Für noch mehr Service und Komfort. Ab sofort erhältlich im George + Store.



George
Plus

Das günstige Einsteiger-Abo

Um **33 %**
günstiger als
bei Einzel-
aktivierung

- George Airbag gegen Online-Kriminalität
- Inklusive 3 weiteren Plug-ins
- 1,99 Euro im Monat



George
Premium

Das Abo für Heavy-User

Um **33 %**
günstiger als
bei Einzel-
aktivierung

- George Airbag gegen Online-Kriminalität
- Inklusive 6 weiteren Plug-ins
- 3,99 Euro im Monat



Nähere Details unter:
www.sparkasse.at/wrneustadt

Das Team in Felixdorf berät Sie gerne!



SPARKASSE 
Felixdorf
Was zählt, sind die Menschen.

CHRISTOPH *Viel Sand um wenig Kies!*
HEMMELMAYER

Baggerungen - Erdarbeiten
Erde • Sand • Schuttabfuhr

Tel: 0676 935 45 49
Tel: 0664 42 42 557

vormals
M.STIMAC

Auch kleine Mengen!

2603 Felixdorf

HEIDI BEER

- Maß- und Änderungsschneiderei
- Handarbeiten

☎ 026 28 / 61 184

2603 Felixdorf • Hauptstraße 17



KUNZ
service & more



Schädlingsbekämpfung | Gebäudereinigung
Desinfektion | Qualitätssicherung

- Schädlingsbekämpfung T.: +43 (0) 664 1818 250
- Haus- u. Gartenbetreuung M.: office@kunz-service.at
- Reinigung W.: www.kunz-service.at
- Winterdienst 2603 Felixdorf, Siedlergasse 13

SCHÖNTHALER

EDV & IT
DIENSTLEISTUNGEN

• BERATUNG • SERVICE • HARDWARE • SOFTWARE •

IHR PC MACHT

IHNEN PROBLEME?

DANN HABE ICH DIE LÖSUNG

TEL.: 0664 180 22 55

OFFICE@SCHOENTHALER-EDV.AT

BRÄUNLICHGASSE 18/5 - 2603 FELIXDORF

1. TC Felixdorf – Meisterschaftssaison 2016

Die Meisterschaft ist voll im Gange. Hier ein kurzer Zwischenbericht:

Die Mannschaft **Herren I** allgemeine Klasse hat nach zwei Siegen und einer Niederlage den Klassenerhalt so gut wie in der Tasche, die **Herren II** ist auf einem guten Weg dahin.

Die Mannschaft **Herren +45(1)** hat sich in der Landesliga gut etabliert. Ein Sieg und eine Niederlage stehen bislang zu Buche.

Unsere Mannschaft **Herren +45(2)** wurde dieses Mal in eine sehr starke Gruppe gelost, der Klassenerhalt wird angestrebt.

Die Mannschaft **Damen I** kann sich nach zwei klaren Siegen und einer Niederlage über den Verbleib in der Klasse freuen, die Damen II müssen sich noch behaupten.

Die **Jugend U9** hat ein Spiel gewonnen und eines verloren.

Die **Jugend ITN 9 – 10,3** schlägt sich gut. Mit einem Unentschieden, einem

Sieg und einer Niederlage steht man in der Tabellenmitte.

Voriges Jahr konnte unsere Mannschaft **Mädchen U12** in der **Landesliga A** den Meistertitel feiern. Im Zuge der ordentlichen NÖTV-Mitgliederversammlung im März fand eine Ehrung statt und es wurde dem 1. TC Felixdorf



Ines Faltinger Landesmeisterin 2015

ein Gutschein überreicht. Wir bedanken uns bei den Mädchen nochmals für die tolle Leistung: Halper Johanna, Faltinger Ines, Senhofer Isabella, Schröckenstein Sarah, Bernold Vanessa.

Unser Nachwuchs-Talent **Ines Faltinger** wurde Landesmeisterin 2015 bei den Mädchen U12. Da sie auch schon in der Tennisschule von Günter Bresnik (Trainer von Dominik Thiem) mittrainiert, sind die Weichen für eine große Karriere gestellt! Wir wünschen alles Gute!

Herbstmeisterschaft 2016

Unsere Mannschaft **Jugend U8** spielt die Meisterschaft geblockt im Juni & September.

Die **Jugend U13, Damen +35** und **Herren +35** spielen im September ihre Meisterschaft. Wir werden dann im Herbst darüber berichten.

Kinder- und Jugendcamps:

Für die Felixdorfer Jugendlichen werden in den Sommerferien von der Tennisschule Lupinski-Unger wieder Kinderkurse angeboten.

Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen dazu unter der Tel.Nr.: 0676/9560354 (Georg Unger) oder im Aushang am Tennisplatz!

Termine: 4.–8. Juli / 11.–15. Juli / 8.–12. August / 22.–26. August

(29. August–2. September / nur bei starker Nachfrage)

Wir wünschen einen schönen Sommer 2016!



VIP-Empfang des 1. TC Felixdorf am 9.4.2016

at

planung | konstruktion | management | energieausweis

planen - bauen

ING. MICHAEL PRUCKNER
baumeister u. gewerblicher architekt

a- 2601 sollenau | wiener neustädterstr. 60
tel. 02628 622 73 | mail: office@planen-bauen.at

ATUS Felixdorf NEWS

Ausblick aufs nächste Bewegungsjahr

Nach einem erfolgreichen Jahr mit vielen Bewegungshungrigen aller Altersgruppen, die unsere Angebote „konsumierten“, wollen wir ab September eine Bewegungseinheit für Kinder im Volksschulalter zusätzlich eröffnen.

Diese wird am Dienstag von 16 – 17 Uhr im Volksschulturnsaal stattfinden. **Bei Interesse dafür bitte ab sofort schon voranmelden** (Tel. siehe am Ende dieses Berichts)! Übungsleiterin

Weitere BetreuerInnen für unsere ELTERN-KIND-TURNSTUNDEN gesucht!

Zwei Einheiten finden jeden Donnerstag von 15 – 17 Uhr im Volksschulturnsaal statt. (Wenn sich mehrere Personen finden, können die Betreuungstage individuell aufgeteilt werden!)

Bei Interesse bitte an Obfrau Edith Frank, Tel. 0664/5812884 oder Email edith.frank@chello.at wenden.

ist Yvonne Zottl, die erst vor kurzer Zeit das Qualitätssiegel von „Fit Sport Austria“ für ihre Turnstunde am Montag erhalten hat.

Die Geräteturnstunde für Kids wird weitergeführt und ist für Kinder ab dem 9. Lebensjahr gedacht. Wenn sich ein Zeitfenster ergibt, dann wird diese Einheit auf eineinhalb Stunden ausgedehnt.

Bei der „Damen „fit von Kopf bis Fuß“ Einheit“ freuen wir uns, dass auch schon junge Mädchen/Frauen (meist mit ihren besonders aktiven Müttern) kommen und begeistert mitmachen.

Hier nun unser Programm fürs Turnjahr 2016/17:

(Die Angebote beginnen in der 2. Schulwoche – ab 12. Sept. 2016 und enden mit 23. Juni 2017 in der vorletzten Schulwoche)

Für die Kleinsten mit ihren Betreuungspersonen:

ELTERN-KIND-TURNEN

Donnerstag, 15–16 Uhr, 16–17 Uhr (die Einteilung nimmt die Übungsleiterin vor)

Für Kinder:

„BEWEGUNG BRINGT ´S“

Montag, 16–17 Uhr (für 4- bis 6-jährige)

„BEWEGUNG BRINGT ´S“

Dienstag, 16–17 Uhr (für 7- bis 10-jährige)

GERÄTETURNEN für Kids

Mittwoch, 17–18 Uhr (ab 9. Lj.)

Für Erwachsene:

FIT ab 50plus

Montag, 18:15–19:15 Uhr oder Montag, 19:30–20:30 Uhr oder Mittwoch, 17:15–18:15 Uhr

DAMEN „fit von Kopf bis Fuß“

Dienstag, 19:15–20:15 Uhr

NORDIC WALKING

Samstag, 9 Uhr

Wenn Sie noch weitere Informationen haben wollen, melden Sie sich bitte bei Obfrau Edith Frank – Tel. 0664/5812884 oder per Email: edith.frank@chello.at.

Nicht vergessen: „Nordic Walking“ findet auch im Juli statt (Pause nur im August, danach Start am 10. Sept.)

Wir wünschen eine schöne Sommerzeit, hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Turnjahr und freuen uns auf euer Dabeisein bei unseren Bewegungsangeboten im Herbst.

Ideales Raumklima für Ihr Haus

Gutes Wohlbefinden, optimale Leistungsfähigkeit und ein gesundes Raumklima mit TOSHIBA Wärmepumpen für KÜHLEN und HEIZEN.

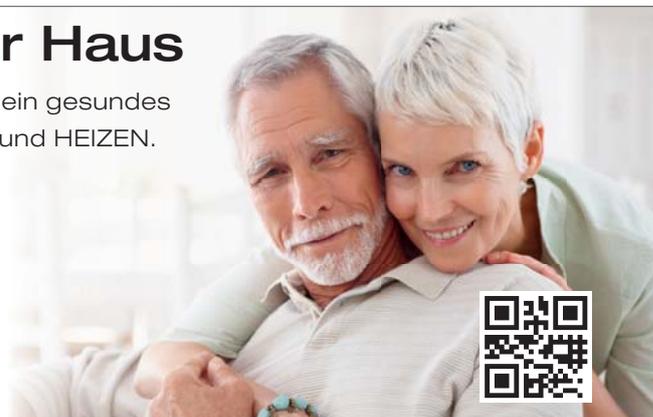
KÜHL IST COOL

TOSHIBA
Leading Innovation >>>

CLIMANOVA

KLIMATECHNIK

PLANUNG • VERKAUF • MONTAGE • SERVICE



Ing. Christian Schreiner

Wiener Str. 113 | 2.11.D4
2700 Wiener Neustadt

+43 (0) 2622 34791
www.climanova.at

Speedway EM Semifinale in Mureck

Am 5. Mai 2016 fand im Murecker Speedwayoval einer von vier Semifinalläufen der Europameisterschaft statt.

1500 Zuschauer sahen bei bestem Frühlingswetter viele packende Zweikämpfe. Michael Jepsen Jensen aus Dänemark gab keinen Punkt ab und gewann das Rennen. Sein Landsmann Hans Andersen musste sich nur einmal gegen Michael Jepsen Jensen und den Russen Vadim Tarasenko geschlagen geben und wurde mit 13 Punkten Zweiter. Der Pole Krzysztof Kasprzak belegte mit drei Laufsiegen, einen zweiten und einen dritten Platz den dritten Rang. Das letzte Ticket für das EM Challenge in Olching, das am 26. Mai 2016 gefahren wird, sicherte sich der Italiener Nicolas Covatti gegen den Tschechen Tomas Suchanek im Stechen. Die beiden Österreicher, Fritz Wallner und Daniel Gappmaier, lieferten als Amateure bei einem Profi-Fahrerfeld eine überdurchschnittlich starke Leistung ab. Fritz Wallner belegte mit drei zweiten Plätzen und zwei dritten Plätzen (8 Punkte) den guten siebten Platz. Auch Daniel Gappmaier, der grundsätzlich als erster Ersatzfahrer galt, aufgrund der Verspätung von Vitalij Lysak (Ukraine) aber als Fixstarter aufrückte, fuhr ein respektables Rennen und konnte fünf Punkte erkämpfen.



Hans Andersen (DEN), BGM Anton Vukan, Michael Jepsen Jensen (DEN) und Krzysztof Kasprzak (POL) - Siegerehrung

Das Speedway Center Austria möchte sich bei den zahlreich erschienenen Zuschauern und Sponsoren, aber vor allem bei der Gemeinde bedanken, ohne diese Unterstützung wäre eine Veranstaltung dieser Art nicht möglich.

Am 11. September findet bereits zum sechsten Mal das Gedenkrennen für

den ehemaligen Speedwayprofi Adi Funk statt.

Platzierung:

1. Michael Jepsen Jensen (DEN)
 2. Hans Andersen (DEN)
 3. Krzysztof Kasprzak (POL)
- Nicolas Covatti (ITA)
Tomas Suchanek (CZ)
David Bellego (FRA)
Fritz Wallner (AUT)
Kevin Wölbart (GER)
Damian Balinski (POL)
Vadim Tarasenko (RUS)
Theo Pijper (FRA)
Michele Castagna (ITA)
Daniel Gappmaier (AUT)
Rene Deddens (GER)
Ziga Kovacic (SLO)
Alexander Schaaf (AUT)
Denis Stojs (SLO)

Weitere Termine:

11. September 2016

6. Adi Funk Memorial

15. Oktober 2016

Schnuppertag

16. Oktober 2016

11. Josef „Bubi“ Bössner Memorial



Michael Jepsen Jensen (gelb), Daniel Gappmaier (blau), David Bellego (rot) und Ziga Kovacic (weiß)

1. SC Felixdorf

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern einen erholsamen und schönen Sommerurlaub. Nach der Sommerpause melden wir uns wieder mit den Neuigkeiten rund um den 1. SC Felixdorf.

der Vorstand, die Jugendleitung

Vorankündigung

Beginn der Herbstmeisterschaft 21.8.2016

Ich-Du-Wir Lauf & Nordic Walking Bewerb

Am Samstag den 21. Mai 2016 um 15.00 Uhr, veranstaltet die Werkstätte Felixdorf den Ich-Du-Wir Lauf und Nordic Walking Bewerb bereits zum dreizehnten Mal.

Diese wurden von Bundesrat Martin Preineder in Vertretung des Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, zusammen mit Herrn GF Christian Albert, Herrn Vbgm. Ing. Günther Straub von der Marktgemeinde Felixdorf, Herrn Florian Brantner, Regionalleiter der Region NÖ, Süd und Herrn Mario Dubisar, als Vertreter der KlientInnen eröffnet.

Bei herrlichem Laufwetter startete um 15:00 Uhr Herr Bundesrat Martin Preineder die Laufbewerbe der Kinder. Um 15:30 Uhr begannen dann die Bewerbe des 3,4 km Rolli Run, des 3,4 km Lauf und des 3,4 km Nordic Walking, der 6,0 km Lauf und der 6,0 km Nordic Walking und der 11,2 km Lauf. Gewertet wurde in Geschlechterklassen.

Der ICH-DU-WIR Lauf und Nordic-Walking, eine im Sozialraum der Gemeinde Felixdorf fest verankerte Sportveranstaltung, beliebt bei vielen ProfessionalistInnen und FreizeitsportlerInnen, aber auch bei der Bevölkerung von Felixdorf und den umliegenden Gemeinden. Diese Veranstaltung trägt seit Jahren dazu bei, die Inklusion im kommunalen Raum lebendig werden zu lassen.

Rund 200 Laufbegeisterte und Nordic Walker von nah und fern starteten. Aktiv bei den Bewerben mit dabei war der Geschäftsführer der Lebenshilfe Christian Albert gemeinsam mit Herrn Herbert Lackner beim Rolli Run und wie jedes Jahr auch das Nordic Walking Team der SPÖ Frauen Felixdorf, an ihrer Spitze GGR Ilse Horejs.

Laufen ist im Grunde genommen die ureigenste sportliche Bewegungsform des Menschen. Vor der Technologisierung unserer Gesellschaft war es ganz normal, gehend oder laufend den Alltag zu meistern. Ohne die Fähigkeit gehen oder laufen zu können, war das damalige Leben mit Sicherheit um einiges schwieriger als in der heutigen Zeit. Heute ist alles anders, der Laufsport hat sich zu einem hohen Prozentsatz von der Notwendigkeit in ein reines Freizeitvergnügen - Fitnessvergnügen entwickelt. Der Laufsport hat bekanntermaßen auch schon im antiken Griechenland seine Wurzeln verankert. Die von Historikern umstrittene Geschichte vom griechischen Boten Pheidippides, der die frohe Kunde über den Sieg der Griechen bei Marathon nach Athen brachte, um an seinem Ziel angekommen an Erschöpfung zusammenzubrechen, gab den Anstoß für die legendäre und heute allseits so beliebte Marathondistanz von 42,195 Kilometer. Erstmals in der Welt-

Komm zu den Fußballschlumpfen & der U8/U9 Mannschaft



Liebe Kinder, liebe Eltern!

Du bist zwischen 3 und 8 Jahren (Jahrgang 2007 und jünger) und hast Freude an der Bewegung und Spaß am Fußball...

Dann bist du bei uns genau richtig.

Komm zum 1. SC Felixdorf und verstärke unser Team der Fußballschlumpfe und der U8/U9 Mannschaft!

Wir trainieren
jeden **Dienstag** von **17:30Uhr bis 19:00Uhr**
und
jeden **Donnerstag** von **17:00Uhr bis 18:30Uhr**
in der **neuen Mittelschule** (großer Turnsaal) in Felixdorf!

Bei Fragen steht die Trainerin der Schlumpfe Christina Lieberzeit (0650/7706616)
oder
der Trainer der U8 Christian Pratl (0664/9116184)
oder
der Trainer der U9 Patrick Lachner (0664/80390374)
sehr gerne zur Verfügung



Auf Dein Kommen freut sich der 1. SC Felixdorf



geschichte wurde erst viele hundert Jahre später, im Rahmen der ersten olympischen Spiele der Neuzeit im Jahr 1896, der uns heute bekannte Marathonlauf in Athen veranstaltet. Im Jahr 1982 wurde erstmals der Athen-Marathon auf der „sagenumwobenen“ Strecke (von Marathon bis ins Olympiastadion Athen) veranstaltet.

„Gemeinsam Sport in der Gruppe zu erleben, fördert nicht nur den Gemeinschaftssinn, sondern auch die Entwicklung, man lernt mit Niederlagen und Erfolgen umzugehen. Außerdem stärkt es die Gemeinschaft und Freundschaft. Sport ist für jede und jeden gesund, trägt zur sozialen Integration bei und fördert die sozialen Kontakte aller. Wir alle haben unsere Fähigkeiten und unsere Grenzen auch in sportlicher Hinsicht. Diese haben einen Einfluss auf die Wahl unserer Sportart, auf unser Leistungsniveau und auf das Umfeld, das wir für unsere sportliche Betätigung wählen. Möglichkeiten für sportliche Aktivität zu bieten, sie in ihrer sportlichen Leistungsfähigkeit und Selbsterfahrung zu unterstützen und dafür bestmögliche Rahmenbedingungen zu schaffen, Spaß an der Bewegung, Laufen als sinnvolle Freizeitgestaltung und Grundlage für gesunde und bewusste Lebensweise anzubieten, all das sprach dafür, dass im Jahr 2004, Sport als fixer Bestandteil für die KlientInnen der Werkstätte Felixdorf eingeführt wurde.

Sport fördert die persönliche Entwicklung, stärkt das Selbstvertrauen und ver-



mittelt wichtige Werte wie Respekt und Toleranz im Umgang mit Anderen.

Attraktive Preise und Medaillen und Pokale warteten auf die TeilnehmerInnen. Ralf Hamburger moderierte die Veranstaltung, unterstützt von

seinem Sohn Simon an den Reglern des DJ Pultes.

Das Team der Werkstätte Felixdorf freut sich darauf, wenn auch Sie nächstes Jahr wieder aktiv dabei sind.

Ergebnislisten online unter
<http://www.pentek-timing.at>



versicherungen@  a-toman.at

Tel./Fax: 02628 / 65807

2601 Sollenau-B 17

Kompetent - verlässlich - 20 Jahre Erfahrung - Sicherheit - Vertrauen

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

www.ihrversicherungsmakler.at



Volkshilfe Niederösterreich

volkshilfe.

Das Angebot der Volkshilfe Niederösterreich umfasst Mobile Pflege und Betreuung, Notruftelefon, Essen zuhause, Mobile Therapie und 24-Stunden-Personenbetreuung.

Die 17 MitarbeiterInnen der Sozialstation Wr. Neustadt Land betreuen im Rahmen der mobilen Pflege- und Betreuung - unter der Leitung von DGKS Daniela Schöngrundner - monatlich rund 100 Kunden in 1600 Einsatzstunden.

Die Erfahrung und Professionalität des diplomierten Gesundheits- und Pflegepersonals sowie der PflegehelferInnen und Heimhilfen der Volkshilfe Niederösterreich gleichen Defizite aus und unterstützen ihre KundInnen bei der Bewältigung der veränderten Lebenssituation:

- Nachhausekommen nach einem Krankenhaus-Aufenthalt
- Organisation der erforderlichen Pflegebehelfsartikeln
- Kontaktaufnahme mit der betreuenden Ärztin oder Arzt
- Unterstützung um die Selbständigkeit zu erhalten bzw. wieder zu erlangen

- Durchführung der erforderlichen Pflegemaßnahmen (Wundversorgung, Injektionen, Blutzucker- und Blutdruckkontrolle, ...)
- Beratung und Unterstützung bei Pflegegeldanträgen, Anträgen um Erhöhung bzw. bei Pflegegeld-Begutachtungen durch Pflegegeld-ExpertInnen - siehe dazu www.pflegegeld.at
- Beratung der Angehörigen zum Thema Pflege
- Übernahme von Besorgungen
- Post- und Behördenwege
- Begleitung zu ÄrztIn, Einkaufen, Besuch von Freunden und Verwandten ...
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Hilfe bei der Haushaltsführung
- Förderung der Eigenaktivitäten

Info-Hotline: 0676/8676 oder center@noe-volkshilfe.at
www.noe-volkshilfe.at

100 000 Briefe für die Gesundheit:

NÖGKK ruft zu Gesundheits-Check auf

100 000 Frauen erhalten in den kommenden Tagen eine Einladung von der NÖ Gebietskrankenkasse zur Vorsorgeuntersuchung. Jahr für Jahr setzt die NÖGKK im Rahmen der kostenlosen Vorsorgeuntersuchung Schwerpunkte und wendet sich an Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, die in den vergangenen Jahren diesen wichtigen Gesundheits-Check nicht in Anspruch genommen haben. Heuer werden speziell Frauen zwischen 19 und 65 angesprochen.

Die Vorsorgeuntersuchung kann Leben retten. Die Tausenden Einladungen sind nur Erinnerungen, das Angebot in Anspruch zu nehmen. Jede in Österreich wohnhafte Person ab 18 Jahren hat das Anrecht, einmal pro Jahr diese Untersuchung kostenlos bei Ärztinnen und Ärzten durchführen zu lassen, die einen Vertrag zur Vorsorgeuntersuchung mit der Krankenkasse haben.

Der Check deckt alle wichtigen Gesundheitsrisiken ab: Neben der Früherkennung von Krebs, Diabetes und Herz-Kreislaufstörungen beinhaltet die Vorsorgeuntersuchung auch Beratung zu den Themen Rauchen und Alkohol und bietet ärztliche Aufklärung und Unterstützung für einen gesundheitsfördernden Lebensstil.

Die Vorsorgeuntersuchung gibt es seit 1974 und ist ein kostenloses Gesundheitsservice der NÖGKK. Das Untersuchungsprogramm wurde gemeinsam mit der Österreichischen Ärztekammer und dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger erarbeitet.

WIRBEL FÜR WIRBEL WOHL FÜHLEN

TRAININGSPROGRAMM

RÜCKEN
AKTIV

Payer Andrea

Im Turnsaal des Gemeindezentrums
Theresienfeld unter sportwissenschaftlicher Leitung
Info: Telefon: 0699 – 8847 2150 und
www.ruecken-aktiv-training.at

Im Kleingruppen von nur ca.10 Teilnehmern, Dadurch individuelle Betreuung und persönliche Korrektur. Sehr abwechslungsreiches, dynamisches Training durch vielfältigste Geräteausstattung! Beugen Sie **Rückenschmerzen** und **Stürzen** vor durch Koordinations-/Gleichgewichts- und Krafttraining auf labilen und instabilen Unterlagen. Dabei können Sie Geräte benutzen, wie sie auch unsere Spitzensportler (Marcel Hirscher) verwenden: Fitness-Tau, Pezziball, Togu Jumper etc.

Montag	17.30	Rücken/Bauch
<small>Training der Rücken-, Bauch-, Gesäß- und Beckenbodenmuskulatur, Gleichgewicht, Stretching, Koordination, Entspannung. Richtiges Heben, Tragen, Sitzen.</small>		
	18.30 Uhr	Rücken/Bauch
	19.30 Uhr	Faszientraining
<small>Training des Bindegewebes durch statisches und dynamisches Dehnen, Stretching, Pilates, Schwingen, Blackroll.</small>		
Mittwoch:	09.00 Uhr	Rücken/Bauch
	10.00 Uhr	Seniorenturnen
<small>(Kraft, Koordination, Beweglichkeit, Gleichgewicht, Sturz- und Osteoporosevorbeugung. (Sehr) leicht.</small>		
Donnerstag:	19.00 Uhr	Rücken/Bauch
	20.00 Uhr	Faszientraining
Freitag:	09.00 Uhr	Rücken/Bauch
	10.00 Uhr	(Senioren)turnen

Hausbesuche und firmeninterne Trainings auf Anfrage.
Andere, als die angegebenen Zeiten sind nach Absprache auch möglich.
Trainingsinhalte können nach Absprache mit den Teilnehmern geändert werden.

NÖGKK: Mit der e-card in den Urlaub

Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) schützt in den meisten europäischen Ländern

Sommerzeit ist Reisezeit. Nicht vergessen sollte man auf die e-card im Reisegepäck. Denn mit der praktischen Karte ist man nicht nur in ganz Österreich krankenversichert, sondern auch in den meisten europäischen Ländern. Und zwar durch die EKVK (Europäische Krankenversicherungskarte), die sich auf der Rückseite der e-card befindet.

Wo gilt die EKVK?

Die EKVK gilt derzeit in den 28 EU-Staaten, in der Schweiz, Norwegen, Island, Liechtenstein, Mazedonien, Serbien und Bosnien-Herzegowina (in den beiden letztgenannten Ländern ist sie beim zuständigen Sozialversicherungsträger gegen eine gültige Anspruchsberechtigung umzutauschen).

Wie nützt man die EKVK?

Die EKVK kann bei allen Vertragsärztinnen und Vertragsärzten sowie in öffentlichen Spitälern verwendet werden. Wichtig ist, die Karte gleich vor Behandlungsbeginn vorzuweisen. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet normalerweise direkt mit der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) ab. Sollte in Einzelfällen die EKVK abgelehnt und auf Barzahlung bestanden werden, dann muss man sich unbedingt eine detaillierte Rechnung ausstellen lassen. Dies gilt auch für private Kliniken und Privatärztinnen bzw. Privatärzte. Dort muss - wie in Österreich - die Rechnung vorerst selbst bezahlt werden. Gegen Vorlage der Rechnung gibt es von der NÖGKK eine Kostenerstattung. Da die ausländischen Sozialversicherungen oft andere Leistungen und Tarife haben und private Behandler die Preise frei bestimmen können, kann es fallweise zu unangenehmen Überraschungen kommen. Wer sein Urlaubsbudget nicht zusätzlich belasten möchte, sollte eine private Reisekrankenversicherung abschließen. Viele Leistungen im Urlaub sind oft auch über Zusatzangebote bei Automobilklubs oder Kreditkartenfirmen abgedeckt.

Und in anderen Ländern?

Für Reisen in die Türkei und Montenegro gibt es nach wie vor einen Urlaubskrankenschein, der bei der Arbeitsstelle oder

bei der NÖGKK aufliegt. Der Urlaubskrankenschein muss vor Beginn der ärztlichen Behandlung beim ausländischen Krankenversicherungsträger in einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden. Erst dann werden ärztliche Behandlung, Medikamente oder Spital auf Kosten der Krankenkasse gewährt.

Mit allen anderen Staaten hat Österreich keine Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen. Wer z. B. in die USA oder nach Australien reist und dort ärztliche Behandlung braucht, zahlt die anfallenden Arzt- und Behandlungskosten vorerst selbst. Die Rechnung kann dann bei der Krankenkasse eingereicht werden.

Wichtig für eine Kostenerstattung

Die NÖGKK benötigt eine detaillierte Rechnung. Auf dieser sollten alle medizinischen Leistungen, Medikamente, Heilbehelfe etc. samt ihren einzelnen Honoraren angeführt sein. Ebenso ist ein Zahlungsnachweis erforderlich. Wer eine private Zusatzversicherung hat, kann eine Bestätigung über die Kostenerstattung verlangen und mit dieser dann Restkosten bei der privaten Versicherung geltend machen.

NÖGKK hilft ...

... vor dem Urlaub:

Wer auf Grund fehlender Vorversicherungszeiten keine gültige EKVK (**** auf der Rückseite der e-card) besitzt, kann in den NÖGKK-Service-Centern - rechtzeitig vor Urlaubsantritt - eine „Provisorische Ersatzbescheinigung“ beantragen.

... nach dem Urlaub:

NÖGKK-Ombudsfrau Ilse Schindlegger rät: „Wenn Sie im Urlaub Probleme mit der EKVK hatten, wenden Sie sich an uns. Wir werden uns jeden Fall speziell ansehen und versuchen, eine Lösung zu finden.“

NÖ Gebietskrankenkasse - Ombudsstelle

Tel.: 050899-5011

ombudsstelle@noegkk.at

www.noegkk.at

• Jeden Freitag: Frische und gebackene Fische (Kabeljau, Scholle, Zander, Lachs, Karpfenfilet)

• Für Ihr Buffet richten wir auch Käse- und Wurstplatten

• Bestellen Sie bei uns für Ihre Geburtstags- oder Familienfeier warmen und kalten Imbiss!

Geflügelhof Wurzer

Inh. Regina Mokricky

Felixdorf • Hauptstraße 7 • 02628/63063

Warmer Imbiss, Grillhühner, Backhühner, Keule, Hühnerschnitzel, Hühnerleber, Hühnerflügel - alles gebacken!

Österreichisches Rotes Kreuz Sollenau-Felixdorf

„gemeinsam statt einsam“

Unter diesem Motto vergrößert das Rote Kreuz Sollenau-Felixdorf sein Angebot im Bereich der Gesundheits- und Sozialen Dienste. Neben dem bereits bestehenden „Seniorentreff“ wird ab August auch das „Betreute Reisen“ durchgeführt.

Was bedeutet Betreutes Reisen mit dem Roten Kreuz?

Wir bieten Hilfestellung und fördern das Sicherheitsgefühl der mitreisenden Klienten. Speziell ausgebildete Rotkreuz-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vermitteln dabei das beruhigende Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit sowie der Gewissheit, in keiner Situation allein gelassen zu werden.

Wir fördern und unterstützen die Fähigkeiten der Klienten und versuchen ihre Defizite durch unsere Betreuungsmaßnahmen auszugleichen. Keinesfalls wollen wir durch überfürsorgliche Hilfe die Selbstbestimmung unserer Klienten schmälern.

Wir tragen Vorsorge für mögliche Notfälle durch eine sanitätsdienstliche Begleitung (Rettungssanitäter/Notfallsanitäter).

Wir tragen durch eine professionelle Auswahl der Reiseziele den Bedürfnissen der Zielgruppe Rechnung, damit Sie eine stress- und sorgenfreie Zeit genießen können.

Betreutes Reisen sind Ausflüge in einem Netz der Sicherheit!

Bei unseren Tagesausflügen sind alle willkommen, insbesondere Menschen, die durch Krankheit, körperliche Gebrechen oder andere Umstände in Isolation leben und dadurch oftmals keine externen sozialen Kontakte haben sowie Angst haben, die gewohnte Umgebung zu verlassen.

Unsere **erste Reise** führt uns **am 4. August**, um 12:30 Uhr Abfahrt beim Sozialzentrum Sollenau, Benzolstraße 13 (weitere Einstiegsmöglichkeiten nach Vereinbarung), **zum Ramswirt in Kirchberg am Wechsel**. Dort haben Sie die Möglichkeit eine Fahrt mit dem Bullenexpress (nicht im Preis inbegriffen) mitzerleben. Nach der „Kaffeejause“ beim Ramswirt fahren wir zum Abschluss der Reise nach **Hölles**, wo wir uns **beim Heurigen Schagl** ein garniertes Fleischbrot und ein Getränk schmecken lassen. Die Rückkehr ist um ca. 17:30 Uhr geplant.

Diese Reise ist „Rollatorfahrer tauglich“ und wird von fachkundigen MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes begleitet.

Der Kostenbeitrag für diese Reise beträgt € 42,-/ pro Person. Darin inkludiert sind:

Die bequeme An- und Abreise, die Kaffeejause beim Ramswirt, ein garniertes Fleischbrot und ein Getränk beim Heurigen Schagl.



Für nähere Informationen und Anmeldung zur Reise können Sie unsere Reiseleiterinnen Elfriede Haller, Elfriede Fuka, Brigitte Groiss und Andrea Takac

unter der Telefonnummer 0664/901 73 46 anrufen.

Ebenso haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anmeldung per Email zu tätigen: rufhilfe.so@n.rotekreuz.at

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Kastration von Katzen

Gemäß der 2. Tierhaltungsverordnung, Anlage 1, sind seit 1. April 2016 Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.

Sowohl bei der Kastration des Katers als auch jener der Katze handelt es sich um Routineeingriffe, die von jeder Tierarztpraxis angeboten und vorgenommen werden.

Üblicherweise werden die Tiere ab einem Alter von 6 bis 8 Monaten kastriert.

Für nähere Informationen steht Ihnen der Tierarzt Ihres Vertrauens gerne zur Verfügung.

Bei Fragen in Tierschutzbelangen wenden Sie sich bitte an die NÖ Tierschutzombudsfrau Dr. Lucia Giefing.

Tel.: 02742/9005-15578

E-Mail: post.tso@noel.gv.at

Homepage: www.noel.gv.at/tso



Orthomolekulare Ergänzungspräparate für unsere Haustiere

Was es schon lange in der Humanmedizin gibt, ist natürlich auch für unsere Vierbeiner erhältlich. Bei orthomolekularen Präparaten handelt es sich um Mikronährstoffe wie Vitamine, Aminosäuren und zum Beispiel Fettsäuren. Diese Präparate sind unterschiedlich zusammengesetzt und für verschiedene Anforderungen und Wünsche geeignet.

Besonders interessant ist „Immun Dog Para“. Nachdem heuer so ein starkes Zeckenjahr ist, kann man damit auch von innen her unterstützen, um diese gefährlichen Plagegeister möglichst nicht an - beziehungsweise unter- die Haut zu bekommen. Dieses Pulver gibt man zum Futter dazu. Heikle Hunde wundern sich vielleicht über den Geruch, es besteht aber auch die Möglichkeit eine Kapsel zu verabreichen.

Für „Barfer“ gibt es eine Grundversorgung mit Mineralstoffen, Vitaminen und Spurenelementen. Sogar für das Nagetier gibt es ein gutes Präparat.

Auch bei der Katze können wir mit den Produkten ansetzen. Problem bei der Miese ist halt „schmeckt es ihr“? Aber mit gewissen Tricks geht auch bei dem Stubentiger so manches. Mit „Dentes Cat“ wird das Zahnfleisch unterstützt. Oder die Katze bekommt „Corvital Cat“, um im Alter das Herz zu unterstützen.

Auf meinem Naturheilkundeseminar habe ich gehört, je gesünder der ganze Körper ist, um so weniger werden Mensch und Tier von Insekten und Parasiten befallen. Damit möglichst gute Voraussetzungen vorliegen, muss die Mineralstoffzusammensetzung im Körper stimmen, um im Gleichgewicht zu sein und nicht zu erkranken. Bei schon vorhandenen Problemen können Mikronährstoffe sanft helfen, wieder die Balance zu erreichen.

Tierarztpraxis Mag. Doris Hampel



Praxis, Labor, Homöopathie
Hauptstr. 57
2603 Felixdorf

Mo, Mi 9-11 u. 16-19
Di, Fr 16-19
Sa 9-11

Flexible Impf- u. OP- Termine ohne Wartezeiten

Tel./Fax 02628/66025
Mobil 0664/47 52 135
E-Mail doris.hampel@a1.net
Website <http://members.aon.at/praxis-hampel>

Sonn- und Feiertagsdienste TIERÄRZTE

Juli	August	September	Oktober
2./3. I	6./7. II	3./4. II	1./2. II
9./10. II	13./14./15. III	10./11. III	8./9. III
16./17. III	20./21. IV	17./18. IV	15./16. IV
23./24. IV	27./28. I	24./25. I	22./23. I
30./31. I			26. II
			29./30. III

Gruppe I

Dr. W. Maresch, Kirchsschlag/BW, 02646/3362 oder 02648/306
Mag. U. Schneeberger, Erlach, 02627/463 41, 0650/28 22 111 oder 02629/221 51
Tierklinik Dr. M. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/830 03 oder 0699/126 22 500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath, 02645/2803
Dr. J. Leimer, Krumbach, 02647/42 343
Tierklinik Dr. M. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/83003 oder 0699/126 22 500

Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg, 02643/200 00 oder 0676/734 64 62
Dr. R. Stiel, Markt Piesting, 02633/434 55 oder 0664/142 61 70
Tierklinik Dr. M. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/830 03 oder 0699/126 22 500

Gruppe IV

Dr. B. Sann, Lanzenkirchen, 02627/45 714, 0664/392 65 59
Dr. F. Strobel, Kirchsschlag/BW, 02646/3300
Mag. S. Erbstein, Mag. B. Ponweiser, Wr. Neustadt, 02622/654 51 oder 0664/300 32 98

Dienstzeiten sind von Samstag, 8 Uhr, bis Montag, 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen, 20 Uhr, bis zum darauffolgenden Tag, 7 Uhr.

Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten!

Wolferl GLAS

FELIXDORF

GLASBRUCH

IST KEIN BEINBRUCH

02628/62285

0664/2356420

2603 Felixdorf Hauptstraße 11

www.wolferlglas.at

APOTHEKEN BEREITSCHAFTSDIENST

Juli		August		September		Oktober	
F 1. H	S 17. H	M 1. P	M 17. S	D 1. Z	F 16. S	S 1. M	P Apotheke zum hl. Leonhard Wöllersdorfer Straße 14 2753 Markt Piesting, Tel. 02633/422 69
S 2. P	M 18. S	D 2. H	D 18. H	F 2. F	S 17. Z	S 2. F	C Civitas Nova Apotheke Prof. Dr. Koren Straße 8a 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/266 16
S 3. S	D 19. F	M 3. F	F 19. P	S 3. H	S 18. P	M 3. Z	H Heiland Apotheke Pottendorfer Straße 6 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/221 28-0
M 4. C	M 20. C	D 4. P	S 20. S	S 4. S	M 19. H	D 4. S	S Hubertus Apotheke Wr. Neustädter Straße 6 2601 Sollenau, Tel. 02628/477 81
D 5. M	D 21. M	F 5. C	S 21. C	M 5. F	D 20. F	M 5. H	M Merkur Apotheke Stadionstraße 6-12 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/861 65
M 6. S	F 22. F	S 6. M	M 22. M	D 6. C	M 21. P	D 6. P	F St. Hubertus Apotheke Hauptstr. 25, 2603 Felixdorf, Tel. 02628/622 22
D 7. Z	S 23. Z	S 7. P	D 23. S	M 7. M	D 22. C	F 7. S	Z Zehnergürtel Apotheke Roseggergasse 55 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/663 56
F 8. P	S 24. S	M 8. Z	M 24. Z	D 8. F	F 23. M	S 8. C	
S 9. H	M 25. H	D 9. F	D 25. P	F 9. Z	S 24. P	S 9. M	
S 10. F	D 26. P	M 10. H	F 26. H	S 10. S	S 25. Z	M 10. S	
M 11. P	M 27. S	D 11. S	S 27. F	S 11. H	M 26. F	D 11. Z	
D 12. C	D 28. C	F 12. F	S 28. P	M 12. P	D 27. H	M 12. P	
M 13. M	F 29. M	S 13. C	M 29. C	D 13. S	M 28. S	D 13. H	
D 14. P	S 30. S	S 14. M	D 30. M	M 14. C	D 29. F	F 14. F	
F 15. Z	S 31. Z	M 15. F	M 31. P	D 15. M	F 30. C	S 15. P	
S 16. F		D 16. Z				S 16. C	

Apotheken-Notruf rund um die Uhr

Unter der **Kurznummer 1455** erhalten Sie täglich **rund um die Uhr** Auskunft über die nächste **dienstbereite Apotheke** oder Informationen über Medikamente.

Sie können die aktuellen Nacht- und Sonntagsdienste auch im Internet bei der Österreichischen Apothekerkammer unter www.apotheker.or.at/aposuche abrufen.



ST. HUBERTUS

APOTHEKE A FELIXDORF

Hauptstraße 25, 2603 Felixdorf
T: 02628/62 222
F: 02628/65 480
info@apotheke-felixdorf
www.apotheke-felixdorf.at



GLASEREI GUENEY

von der Planung bis zur Durchführung

Alle Reparaturen / Neuverglasungen / Dachverglasungen
Duschanlagen / Glasbrüstungen / Küchenglaskwände
Aquarien / Spiegel und Versicherungsabwicklungen

Tel.: 02628 / 61 449, Fax-DW: 32
2603 Felixdorf, Hauptstraße 105

office@glaserei-gueney.at
www.glaserei-gueney.at

ÄRZTE-NOTDIENST

<p>9./10. Juli Dr. Erwin Reichenstorfer Hauptstraße 6, 2602 Blumau/Neurissshof Tel. 02628/48700</p>	<p>13./14. August Dr. Erwin Reichenstorfer Hauptstraße 6, 2602 Blumau/Neurissshof Tel. 02628/48700</p>	<p>10./11. September Dr. Ilse Rumppler Hauptplatz 1, 2604 Theresienfeld Tel. 02622/71245</p>
<p>16./17. Juli Dr. Ilse Rumppler Hauptplatz 1, 2604 Theresienfeld Tel. 02622/71245</p>	<p>15. August Dr. Jochen Rausch Hauptstr. 33, 2603 Felixdorf Tel. 02628/62243</p>	<p>17./18. September Dr. Erwin Scholter Hauptplatz 1, 2601 Sollenau Tel. 02628/47450</p>
<p>23./24. Juli Dr. Simon Sauerschnig Fabrikgasse 10, 2603 Felixdorf Tel. 02628/62466</p>	<p>20./21. August Dr. Peter Adamcik Wr. Neustädterstr. 46, 2524 Teesdorf Tel. 02253/81781</p>	<p>24./25. September Dr. Jochen Rausch Hauptstr. 33, 2603 Felixdorf Tel. 02628/62243</p>
<p>30./31. Juli Dr. Erwin Scholter Hauptplatz 1, 2601 Sollenau Tel. 02628/47450</p>	<p>27./28. August Dr. Romana Kourimsky Feldgasse 13, 2751 Matzdorf Tel. 02628/66390</p>	<p>NÖ-Ärztendienst Unter der Rufnummer 141 oder auf www.141.at/noe erfahren Sie jederzeit, welcher Arzt aktuell Dienst hat. Rufen Sie den NÖ Ärztendienst 141, wenn Sie in den Nachtstunden (19–7 Uhr) oder am Wochenende von einem praktischen Arzt begutachtet werden wollen oder ein Rezept brauchen.</p>
<p>6./7. August Dr. Sorina Dubovan Hauptplatz 2/1, 2601 Sollenau Tel.: 02628/47275</p>	<p>3./4. September Dr. Simon Sauerschnig Fabrikgasse 10, 2603 Felixdorf Tel. 02628/62466</p>	

ZAHNÄRZTE-NOTDIENST

<p>9./ 10. Juli Dr. Kunz Christian Bahnstr. 6, 2483 Ebreichsdorf Tel.: 02254/72234</p>	<p>13./15. August Dr. Aixberger Sylvia Hauptstr. 24, 2540 Bad Vöslau Tel.: 02252/76574</p>	<p>17./18. September Dr. Kindermann Gerhard Grazer Str. 53, 2700 Wr. Neustadt Tel.: 02622/28214</p>
<p>16./17. Juli Dr. Rein Edda Karin Franz Samwald Str. 20, 2630 Ternitz Tel.: 02630/334900</p>	<p>20./21. August Dr. Charvat Klaus Grazerstr. 37, 2604 Theresienfeld Tel.: 02622/71770</p>	<p>24./25. September Dr. Melchard Wolfgang Pöckgasse 18, 2700 Wr. Neustadt Tel. 02622/21694</p>
<p>23./24. Juli Dr. Käsmayer Brigitte Therisieng. 5/1, 2500 Baden Tel.: 02252/45375</p>	<p>27./28. August Dr. Derdak Christian Kicheng. 3, 2492 Eggendorf Tel. 02622/74480</p>	<p>1./2. Oktober DDr. Vegh Andras Triesterstr. 47, 2620 Neunkirchen Tel.: 02635/62257</p>
<p>30./31. Juli Dr. Rezwan Asghar Fabrikg. /Ärztelhaus 10, 2603 Felixdorf Tel.. 02628/65757</p>	<p>03./04. September Dr. Krebs Lilly Josefsthalstr. 8, 2512 Tribuswinkel Tel.: 02252/49819</p>	<p>8./9. Oktober Dr. med. dent. Schragl Stefan Schwarzottstr. 2a, MSC 1 2620 Neunkirchen, Tel.: 02635/61761</p>
<p>6./7. August Dr. Ginter Gerhard Hauptplatz 1, 2493 Lichtenwörth Tel.: 02622/75248</p>	<p>10./11. September MUDr. Past Franz Martin Johann-Wegscheiderstr. 5, 2630 Ternitz Tel.: 02630/38420</p>	<p>15./16. Oktober Dr. Tesar Irene Mautweg 2/7, 2630 Ternitz Tel.: 02630/38278</p>

spotlight

★ jugendcafe felixdorf



FOR FREE

Wuzzler

Tischtennis

Billiard

Playstation

WiFi

Discoraum

Dart

jeden MITTWOCH

16:00 - 20:00

www.jugendarbeit.at

für Jugendliche von 12 bis 23

 jugend arbeit mobil

Fabrikgasse 15 | Infos: Amer 0664/8236230

eine einrichtung des vereins menschen.leben